

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

SOMMERFEST



DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR OBERWOLFACH



SONNTAG
08. AUGUST
2010 AB 11.00 UHR

- ~ FRÜHSCHOPPENKONZERT
- ~ MITTAGSTISCH
- ~ KAFFE & KUCHEN
- ~ WASSERRUTSCHE FÜR KIND UND KEGEL

FESTZELT AM SPORTPLATZ WALKE

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach

Herausgeber, Druck und Verlag:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469,
e-mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ihr kostenloser Abo-service: Telefon 08 00/5 13 13 13

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 9,50.



Rathaus aktuell

Bürgermeister Moser besucht Abwassergemeinschaft

Dank und große Anerkennung für bisherige Arbeiten der Abwassergemeinschaft Rotsal-Moosenmättle



Bild: Schwabo

In der vergangenen Woche besuchten Bürgermeister Gottfried Moser (links) und Projektleiter Peter Göpferich (4. von rechts) die Arbeiter der Abwassergemeinschaft Rotsal-Moosenmättle. Bürgermeister und Projektleiter bedankten sich bei den Vorsitzenden Klaus Wöhrle (rechts) und Thomas Lehmann (5. von rechts) aber auch bei allen anderen Arbeitern der Abwassergemeinschaft für ihr großes Engagement und ihre zuverlässige und sehr gute Arbeit bei der bisherigen Verlegung des Abwasserkanals in Richtung Moosenmättle.

Die Abwassergemeinschaft hat mittlerweile über zwei Kilometer Hauptleitung verlegt. In den vergangenen Wochen wurde bei großer Hitze, zum Teil bis zu 14 Stunden am Tag, die Leitung Meter für Meter in Richtung ehemaliges Gasthaus Moosenmättle vorangetrieben.

Bürgermeister Moser machte deutlich, dass die achte und damit letzte private Abwassermaßnahme, die die Stadt Wolfach zusammen mit den Grundstückseigentümern durchführt, in vielerlei Hinsicht für alle Beteiligten Neuland bedeutet.



Größte Herausforderung bei der Maßnahme ist der Umgang mit den ständig und immer wieder zu Tage tretenden großen Granitsteinen, die zum Teil die Größe von einem Kleinwagen haben. Insgesamt wurden bisher ca. 3.500 to an Steinen abgefahren und auf einem Lagerplatz zerkleinert, gebrochen und später wieder eingebaut. Diese Vorgehensweise ist erheblich günstiger als die Steine auf eine Deponie zu fahren und später angekauft Material wieder einzubauen.

Die Arbeiten werden seit 07.07.2009 abschnittsweise durchgeführt. Zunächst wird die Abwasserleitung und ein Dreier-Bündel Leerrohre für eine spätere Verlegung der Freileitung des E-Werk Mittelbaden verlegt. Anschließend werden die Grundstücke wieder hergerichtet, d.h. Steine abgefahren, einplaniert und wieder eingesät, so dass die Belastung für die Grundstückseigentümer auf ein erträgliches Maß reduziert wird. Die Arbeiter haben außerdem mit den Witterungsverhältnissen auf über 600 m Höhe sowie mit den Herausforderungen der Topographie zu kämpfen. So konnten die Arbeiten erst Mitte April nach dem langen harten Winter wieder aufgenommen werden, auch kann bei Regenwetter auf den abschüssigen Wiesenbereichen nicht gearbeitet werden.

Bürgermeister, Projektleiter und die Vorsitzenden sind sich einig, dass die Sicherheit oberste Priorität haben muss. Projektleiter Göpferich machte deutlich, dass es auf die Geschwindigkeit der Verlegung in keinsten Weise ankommt. Ziel ist es, die Arbeiten bis Sommer 2011 abzuschließen.



Wie hier beim Anwesen Lehmann, Rotsal 10, gräbt die Firma Gottfried Weißer den Rohrleitungsgraben auf. Anschließend werden die Leitungen von den Grundstückseigentümern verlegt und der Graben wieder verfüllt. Insgesamt werden (Hauptleitung und Hausanschlüsse) ca. fünf Kilometer Leitung verlegt, 51 Kontrollschächte gesetzt und 19 Grundstücke mit ca. 70 Einwohnern an die Verbandskläranlage Hausach angeschlossen. Die Kosten sind auf 350.000 € angesetzt; das Land Baden-Württemberg fördert die Maßnahme mit 105.000 €. Je Grundstück werden Kosten von ca. 8.500 € bis 9.000 € erwartet.

Fortsetzung Seite 5

Stadt WOLFACH

Seniorentreff in der Begegnungsstätte Wolfach

Herstellung von Blumengestecken mit Barbara Reisinger
Am Mittwoch, 11. August 2010 ab 14.30 Uhr findet gemeinsames herstellen von Blumengestecken mit Barbara Reisinger statt. Die Seniorinnen und Senioren dürfen gerne Blumen, Blätter und eine Schere mitbringen. Gefäße mit Steckmasse sind vorhanden. Für ein alternatives Blumengesteck bitte ein höheres, farbiges, nicht zu enges Glas mitbringen.



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8 bis 12 Uhr in der Wolfacher Hauptstraße vor dem Rathaus statt. Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeirevier Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781/19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	01802 / 767 767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:	
Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr
Tourist-Info siehe Gemeinsame Mitteilungen	

Alle anderen Ämter:

Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister Gottfried Moser 8353-32
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Sekretariat Bürgermeister
Christine Schuler (vormittags) 8353-32

Zentrale 8353-0

Telefax 8353-39

E-Mail-Adresse stadt@wolfach.de
Internet-Adresse www.wolfach.de

Tourist-Info

Telefax 8353-59

E-Mail-Adresse wolfach@wolfach.de

Erdgeschoss

Bürgerbüro	Petra Weiß	8353-13
Amtliches Nachrichtenblatt	Esra Cosan (nachm.)	8353-13
	Doris Glunk (vorm.)	8353-15

Rechts- und Ordnungsamt (vormittags)	Christel Ohnemus	8353-12
--------------------------------------	------------------	---------

Leiter Tourist-Info, Kulturamt	Gerhard Maier	8353-50
--------------------------------	---------------	---------

Tourist-Info	Harald Eisenmann	8353-53
--------------	------------------	---------

Kulturelles und Veranstaltungen	Gerlinde Wöhrle	8353-52
---------------------------------	-----------------	---------

Hausmeister	Reinhard Schmider	8353-17
-------------	-------------------	---------

1. Obergeschoss

Amtsleiter Rechnungsamt	Peter Göpferich	8353-25
-------------------------	-----------------	---------

Sachbearbeiterin Rechnungsamt (vormittags)	Elke Stephani	8353-24
--	---------------	---------

Sekretariat, Kurtaxe (vorm.)	Sybillie Gruhle	8353-27
------------------------------	-----------------	---------

Stadtkasse	Mathias Schicke	8353-23
------------	-----------------	---------

Steuern, Abgaben	Gerhard Schneider	8353-22
------------------	-------------------	---------

Wasser und Abwasser		
Amtl. Nachrichtenblatt (vorm.)	Esra Cosan	8353-21

Liegenschaften, Vermietungen, Beiträge, Landwirtschaft	Manfred EBlinger	8353-26
--	------------------	---------

2. Obergeschoss

Amtsleiter Hauptamt	Dirk Bregger	8353-36
---------------------	--------------	---------

Sekretariat Hauptamt	Martina Springmann	8353-0
----------------------	--------------------	--------

Standesamt, Presse	Ute Würtz	8353-34
--------------------	-----------	---------

Sekretariat Standesamt	Bettina Moser	8353-35
------------------------	---------------	---------

EDV, Personal	Klaus Hettig	8353-38
---------------	--------------	---------

4. Obergeschoss

Bauverwaltung		
Friedhofsverwaltung	Martina Hanke	8353-42

Wohnbauförderung		
Sekretariat	Elisabeth Landgraf	8353-41

Grundbuchamt, Märkte	Hans Heizmann	8353-45
----------------------	---------------	---------

Schulen, Kindergärten		
Sekretariat	Gerd Schmid	8353-44

Bauhof		
Bauhofleiter	Josef Vetterer	8353-80

Sekretariat (vormittags)	Theresia Zefferer	8353-81
--------------------------	-------------------	---------

Fax		8353-89
-----	--	---------

Rufbereitschaft Wasserversorgung		8353-84
----------------------------------	--	---------

Stadtkapelle Wolfach
Musikzimmer

47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel.: 07831/9669-0
 Fax: 07831/9669-55, email: hausach@diakonie-ekiba.de
 Mo – Fr 8.30 – 12.30 Uhr und nach Vereinbarung
 – Schwangeren- u. Schwangerschaftskonfliktberatung n. §219 STGB
 – Kirchliche allg. Sozialarbeit, Beratung in persönl. u. sozialen Fragen
 – Jugendmigrationsdienst
 – Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal - Beratung, Begleitung
 u. Betreuung psych. erkrankter Menschen
 – Betreutes Einzel- u. Paarwohnen für psych. erkrankte Menschen
Gruppenangebote
 – „Club Lichtblick“ (Freizeit u. Kontaktgruppe)
 Do wöchentlich 14.00 – 16.30
 – Atelier u. Kreativwerkstatt, Fr 14-tägig 14.30-17.00

Brenzheim Wolfach

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach, Tel.: 07834 8385-0, info@brenzheim.de
 Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege
 Wohnbereich für Demenzkranke
 Beratung von Angehörigen in allen Fragen der Pflege
 Betreutes Wohnen in der Luisenstr. 4, Tel.: 07834 8385-10

Diakoniestation im „Cafe Vetter“, Hausach

Häuslicher Pflegedienst, Grund- und Behandlungspflege,
 Zulassung bei allen Kassen, Seniorentreff am Mittwoch,
 Beratung in allen Fragen der Pflege
 Telefon: 0171 470 2094 oder 07831 966164

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und
 Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen;
 Essen auf Rädern.
 Info: Hornberg, Tel. 0 78 33 / 2 45, Haslach, Tel. 0 78 32 / 45 22

DRK Kreisverband Wolfach

– Kurse Erste Hilfe	07831/9355-0
– Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste	07831/9355-12
– Migrationserstberatung	07831/9355-17
– Kleiderkammer	07831/9355-12

Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:

– Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen	07331/9355-14
– Betreuungsangebote für Demenzkranke	07831/9355-12
– Hausnotrufdienst	07831/9355-17
– Fahrdienste für behinderte Menschen	07831/9355-12
– Umfassende Beratung u. Gruppenangebote	07831/9355-16
– Betreutes Wohnen, Seniorentreff	07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Hausach, Tel. 07832/9956-0,
 Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
 Mail: club82@club82.de
 Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
 Pension „Wohnen am Kreisel“ Tel. 07832/9956-22
 „zamme“ – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
 Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
 Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
 Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
 Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903
 Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16:
 • Caritassozialdienst / allg. Sozialberatung / Schuldnerberatung
 • Familienpflege
 Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4, Tel. 07832 99955-0
 • Psychologische Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche
 und für Ehe-, Familien- und Lebensfragen / Fachstelle Frühe
 Hilfen; Durchwahl -300
 • IAV-Stelle / Demenzagentur / Hospizgruppen Kinzigtal; -220
 • Schwangerenberatung; -225
 Internet: www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation Kinzig-/Gutachtal

Kirchplatz 2, 77709 Wolfach (Tel. 0 78 34 / 867030
 Grund- und Behandlungspflege; Hauswirtschaftliche Hilfe, individuelle
 Demenzberatung, Beratung zu allen pflegerischen Themen, Vermittlung
 Hausnotruf Tel. 86703-11, Berta Dorer, Essen auf Rädern
 (versch. Diätkostformen), Kurberatung
 • Besuchs- und Hospizdienst Tel. 0 78 31 / 63 91
 • Sozialer Dienst Ortenaukreis Tel. 0 78 34 / 9 88-3120
 • Telefonseelsorge (Ortstarif) Tel. 0 78 32 / 1 11 01
 • Drogenberatung Tel. 0 78 32 / 9 67 86
 • Frauenhaus Offenburg Tel. 0 78 1 / 3 43 11
 • Betriebshelferdienst Südbaden Tel. 0 76 02 / 91 01 26

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
 ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur
 Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis
 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Tageselternverein Kinzigtal e. V.

Der TEV Kinzigtal e.V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, Tagesmütter/-
 eltern zu finden, zu qualifizieren und weiter zu bilden um sie an El-
 tern, die eine Betreuung für Ihr Kind suchen, weiter zu vermitteln.
 Informationen rund um die Tagespflege erteilt Ihnen der Tageseltern-
 verein Kinzigtal e.V., Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-
 12 (Frau Ingrid Kunde, Dipl. Soz. Arb.), www.tagesmuetter-ortenau.de
 e-mail: ingrid.kunde@diakonie-ekiba.de

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Urbat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
 Fax 0 78 34 / 86 73 60
 Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, haus-
 wirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige -
 Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring Kinzigtal

Tel. 07831/9699991, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von
 Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten

Apotheken-Bereitschaftsdienst
 Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der
 Apotheken von Hausach, Wolfach, Oberwolf-
 ach, Hornberg und Steinach wechselt täglich, kombiniert
 mit den drei Apotheken von Haslach. Wechsel ist jeweils
 morgens 8.30 Uhr.

Donnerstag, 05.08.2010	Kinzigtal-Apotheke, Haslach
Freitag, 06.08.2010	Burg-Apotheke, Hausach
Samstag, 07.08.2010	Apotheke Iff, Hausach
Sonntag, 08.08.2010	Kloster-Apotheke, Haslach
Montag, 09.08.2010	Apotheke zur Eiche, Hausach
Dienstag, 10.08.2010	Stadt-Apotheke, Haslach
Mittwoch, 11.08.2010	Schloss-Apotheke, Wolfach
Donnerstag, 12.08.2010	Kreuzbühl-Apotheke, Steinach

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0

DRK-Ruf: Tel. 112 / 19222 (Krankentransport)

Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: zu erfragen
 über Tel. 01805/19292460

Ärztbereitschaftsdienst Wolfach
 Freitag, 06.08.2010, 18.00 Uhr bis Montag,
 09.08.2010, 8.00 Uhr
 Dr. med. Löwenberg, Sonnenmatte 13, Oberwolf-
 ach, Tel. 07834/869656

Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils 10.00
 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Ärztbereitschaft Bereich Hausach

Samstag, 07.08.2010, 8.00 Uhr bis Montag, 09.08.2010,
 8.00 Uhr

Dr. med. A. Kardos, Eisenbahnstraße 70, Hausach
 Tel. 07831/252

Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils 10.00
 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Aktuelle Informationen zu den Wochenenddiensten kön-
 nen auch bei den Hausärzten (Anrufbeantworter) abge-
 fragt werden.

Bis zum Abschluss der Maßnahme stehen der Abwassergemeinschaft weiter schwierige und sehr anstrengende Wochen und Monate bevor. Bürgermeister und Projektleiter wünschten der Maßnahme weiterhin einen guten Verlauf; mitgebrachte Getränke und ein kleines Vesper waren als Stärkung sehr willkommen.

Mario Wolber zeigt die Richtung an - "Meter für Meter immer weiter in Richtung Moosenmättle".



Kulturelles



Kultur im Schloss e.V.

Einladung zur Eröffnung der Ausstellung "Ein Stück gute alte Zeit: Georg Straub" & De Hämme Open Air im Schlosshof

Wir möchten hiermit herzlich zur Eröffnung unserer Ausstellung "Ein Stück gute alte Zeit: Georg Straub" im Heimatmuseum einladen. Der Glasmaler Georg Straub ist eines der bekanntesten Wolfacher Originale. Auch wenn er bereits vor über 50 Jahren starb, ist sein Wirken bis heute spürbar, unter anderem in der Wolfacher Fastnacht.

Die Veranstaltung beginnt am kommenden Sonntag, 8. August um 14.00 Uhr im Schlosshof. Den ganzen Nachmittag über bewirten wir mit Kaffee & Kuchen.

Ab 19.00 Uhr tritt unter der Linde im Schlosshof der bekannte badische Kabarettist "De Hämme" auf. Dazu werden wir ebenfalls badisch bewirten.

Wir freuen uns auf Sie!

Amtliche Bekanntmachungen

Vollsperrung der Kreisstraße Wolfach/Kirnbach Richtung Sulzbach für Fahrzeuge über 7,5 Tonnen

Vom 9. bis 13. August 2010 ist die Kreisstraße zwischen Wolfach/Kirnbach und Sulzbach auf der Gemarkung Lauterbach, Höhe Schreinerei King (Hölzle 69/70) wegen eines Wasserrohrbruches für Fahrzeuge über 7,5 Tonnen voll gesperrt. Für den PKW-Verkehr ist eine örtliche Umleitung eingerichtet.

Für Fahrzeuge über 7,5 Tonnen besteht keine örtliche Umleitungsmöglichkeit. Eine Umleitung erfolgt über den Föhrenbühl und Lauterbach.

Wir bitten um Beachtung!

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 24.07.2010 und alle Reisepässe, welche bis zum 24.07.2010 beantragt wurden, eingetroffen sind. Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro (Erdgeschoss) abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- Schlüsselbund, 1 Schlüssel und 1 Autoschlüssel
- Halskette, Silber
- Sony-Ericson Musikhandy

Ein Stück gute alte Zeit:

Georg Straub

Museum Schloss Wolfach

Geöffnet jeden Samstag & Sonntag vom 8. August bis 3. Oktober 2010. Von 14 bis 18 Uhr. Eintritt 2 Euro.

Altersjubilare

06.08.1922	Engst, Rosa Maria Luisenstr. 4	88 Jahre
07.08.1922	Armbruster, Anna Lina Vor Langenbach 2	88 Jahre

08.08.1938	Da Conceicao Antonio, Simone Luisenstr.4	72 Jahre
08.08.1939	Huber, Erika Am Mühlegrün 10	71 Jahre
09.08.1937	Hohendorf, Raimund Leo Franz-Disch-Str. 43	73 Jahre
10.08.1938	Kiefer, Helmut Albert-Sprenger-Str. 1	72 Jahre
12.08.1924	Schmid, Luise Luisenstr. 2	86 Jahre

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.

Standesamt

In der Zeit vom 1.7.2010 bis zum 31.7.2010 haben auf dem Standesamt Wolfach die folgenden Paare die Ehe geschlossen; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

02.07.10

Sandra Futterer geb. Wehrle und Volker Adrian, Sonnenmatte 32, 77709 Wolfach

16.07.10

Elke Neef, Martin-Luther-Str. 14, 77709 Wolfach und Stefan Sum, St. Roman 4, 77709 Wolfach

17.07.10

Karin Bühler, Langenbach 6, 77709 Wolfach und Rudolf Staudinger, Schoolweg 15, 72270 Baiersbronn

30.07.10

Erika Meisner, Euroring 40, 77656 Offenburg und Wilhelm Mleinik, Mesnergäßle 1, 77709 Wolfach

30.07.10

Christiane Henke und Jochen Schröder, Talstr. 67, 77709 Wolfach

31.07.10

Jennifer Vaas und Markus Tucheck, Schulstr. 8, 77709 Wolfach

Kindergärten

Städtischer Kindergarten Wolfach

Seit März 2004 kam Fr. Christine Vetter immer freitags zu uns, um mit den Kindern in der französische Sprache zu singen, zu spielen und zu reden. Dabei lernten die Kinder ganz nebenbei viele französische Wörter und gar Sätze kennen.

„Bonjour Mme Vetter“, so erklang es immer zu Beginn einer Französischstunde.

Ob die Kinder erfuhren, wie das Wetter heute ist, welche Tiere sich im Dschungel tummeln, oder was der Müller und seine Familie so in der Mühle erleben: immer hat Fr. Vetter die Kinder liebevoll mit auf eine französische Reise genommen.

Nach nun sechs Jahren hieß es Lebewohl zu sagen.

Fr. Vetter kam am 30.07. das letzte Mal zu uns und wurde von den Kindern und den Erzieherinnen mit einem kleinen Fest in den „Ruhestand“ verabschiedet.

Die Kinder gaben Fr. Vetter viele gute Wünsche mit auf den Weg: dass du immer schönes Wetter hast, dass du viele Freunde hast und auch dass du immer an uns denkst. Mit Liedern, einem eigens kreierten Gedicht und einem kleinen Abschiedsgeschenk, von den Kindern selbst hergestellt, wurde sie aus dem Kindergarten entlassen. Fr. Vetter versicherte den Kindern aber: Ich komme euch ganz bestimmt besuchen. Wir bedanken uns recht herzlich bei Fr. Vetter und wünschen ihr nochmals alles erdenklich Gute. Die Kinder und Erzieherinnen des Städtischen Kindergartens



Schulen



„Die Band“ der Realschule Wolfach erfolgreich bei zwei Wettbewerben

2. Platz beim „battle of the schoolbands“ des Schulamtes Offenburg in der Reihalle belegt

„Wir wollen eine musikalische Fusion schaffen“, grinst E-Bassist Dominik Faitsch aus Wolfach verschmitzt und spielt die ersten Töne zu dem Titel „walking on sunshine“. Sängerin Alexandra Wild oder Oberwolfach lässt einen Schrei ab, Schlagzeuger Lukas Lauble aus Hornberg setzt ein und die Bläser folgen mit dem Melodiemotiv.

Nach der erfolgreichen Aufführung des Musicals „loony! im vergangenen Juli an der Realschule Wolfach, hat sich die Band-AG weiterhin kräftig entwickelt und auch neue Mitglieder hinzubekommen. Zwei Highlights standen in diesem Schuljahr neben der Umrahmung der Schulfeiern auf dem Programm. Im Juni nahm die AG, die sich nun „Die Band“ nennt, an der „Euro-Musique“ im Europa-Park teil und überzeugte mit groovigen Stücken auf der italienischen Showbühne. Gemeinsam wurde auch ein Stück mit der Realschule aus Göppingen gespielt. Nebenbei nahmen die beiden Wolfacher Philipp Heitzmann (Piano) und Moritz Grübel (Altsaxophon) am Straßenwettbewerb teil und erzielten dabei auch den zweiten Platz.

Zuvor probte „Die Band“ drei Tage auf dem heimischen Klausenbauernhof, um sich den Feinschliff zu holen.

In der letzten Schulwoche nahm nun die AG mit neun weiteren Schulbands am „battle of the schoolbands“ in der Reithalle Offenburg teil. Das Pikante: Den jungen Musikern stand eine super PA-Anlage mit Toningenieur zur Verfügung. Gleich als zweite Band spielten sie ihre drei Stücke „walking on sunshine“, „I feel good“ von James Brown und „can't Stop“ von den Red Hot Chili Peppers. Nachdem man den anderen Bands intensiv zugehört hatte, die alle ein beachtliches Niveau präsentierten, und diese auch bewertete, stieg die Spannung bei der Bekanntgabe. Insgeheim spekulierte man mit einem dritten Platz. Hierbei gab es zwei Drittplazierte und da die Konkurrenz groß war, hatte man sich schon mit einer vorderen Platzierung abgefunden. Doch „Radio-Ohr-Moderatorin“ Yvonne Blum verkündete: „Die zweiten Platz belegte die Band „Die Band“! Freudestrahlend nahmen die Musiker eine Urkunde und einen Gutschein für ein Musikhaus entgegen. Die Realschule Wolfach beweist damit auch ihr Engagement die Musikalität ihrer Schüler auch außerhalb des Unterrichts intensiv zu fördern.

Für die Betreuung der Sechst- bis Zehntklässler zeigte sich Musiklehrer Hansjörg Hilser verantwortlich.

Folgende Schüler waren Mitglied der Band in diesem Schuljahr: Aus Wolfach waren es Elias und Sebastian Kopp (beide Trompete), Julia Zwikirs (Schlagzeug), Dominik Faitsch (E-Bass), Moritz Grübel (Altsax), Philipp Heitzmann (Piano), Dennis Pracht (E-Gitarre), Benjamin Bachmayer (Tenorhorn), Alexander Heizmann (F-Horn), Tobias Haupt (Tenorsax), Tamara Brüstle (Gesang) und Andreas Schamm (Trompete), aus Hausach Jan Moser (E-Gitarre) und Kasimir Schwab (Schlagzeug), aus Oberwolfach Alexandra Wild (Gesang) und aus Hornberg Lukas Lauble (Schlagzeug).



GHWRS Wolfach

Harmonisch-familiäre Entlassfeier

Nach einem ökumenischen Gottesdienst verabschiedete sich die viel gelobte neunte Klasse von der GHWRS Wolfach in einer harmonisch-familiären Feier in der Pausenhalle mit einem unterhaltsamen Programm.

Der Erlös des Büfettis nach dem Sekttempfang war für ein Umweltprojekt des WWF bestimmt.

„Stärken weiter fördern und die Schwachpunkte überwinden“ war einer der Gedanken, welche Rektorin Rosemarie Armbruster den Neuntklässler/innen in ihrer Rede ans Herz legte. Weitere gute Wünsche und Ratschläge bekamen die Absolvent/innen von Elternvertreterin Vera Brites und Bürgermeisterstellvertreter Manfred Schafheutle mit auf den Lebensweg, natürlich verbunden mit dem Dank an Klassenlehrer Hans Gutmann.

Gute Tradition ist es an der Schule schon, dass parallel zur Ausgabe der Zeugnisse die einzelnen Entlassschüler/innen

mit einem Foto aus deren Babyalter humorvoll vorgestellt werden. Viele von ihnen wurden für ihre herausragenden Leistungen und ihr Engagement mit Preisen und Loben bedacht. Die künftige Laufbahn der Entlassschüler/innen steht bereits fest: Drei wechseln auf die Werkrealschule Hausach-Wolfach. Acht werden die zweijährige Berufsfachschule besuchen, sechs die einjährige Berufsfachschule, und fünf treten eine fest zugesagte Lehrstelle an. Einmal wurde ein Berufseinstiegsjahr gewählt.

Im unterhaltsamen Teil der Feier mit einem Rückblick auf die Berlinreise, flotten Tanzdarbietungen und heißen Rhythmen, war einer der Höhepunkte der Auftritt eines Neuntklässlers als trickreicher Magier. Der musikalische Rahmen, zu dem die Schulband wesentlich beitrug, unter der Leitung und Mitwirkung von Hans Gutmann und Arnold Griebbaum, dokumentierte eindrucksvoll das musikalisch-kreative Schulprofil.

Klassenpreise:

Saskia Keck und Anne Müller

Lobe:

Andreas Haas, Manuel Lehmann und Aylin Demir

Fachpreise:

Saskia Keck (Fachpreis HTW und Fachpreis für soziales Engagement),

Aylin Demir (Fachpreis Mathematik),

Daniel Springmann (Fachpreis Musik),

Lisa Fehrenbacher (Fachpreis Sport und Fachpreis für soziales Engagement)

Alle 23 Neuntklässler/innen haben die Hauptschulabschlussprüfung bestanden:

Marco Armbruster, Pascal Armbruster, Manuel Bächle, Moritz Bächle, Tobias Fernandes, Andreas Haas, Manuel Lehmann, Nikola Novovic, Daniel Brites, Sven Scherer, Daniel Schmider, Daniel Springmann, Aylin Demir, Jenny Drygalla, Lisa Fehrenbacher, Jennifer Haigis, Franziska Hilberer, Saskia Keck, Besa Lulaj, Tabitha Merk, Anne Müller, Julia Welsch, Jana Wiech



Tanz "New York, New York"



Die Preisträger/innen mit Klassenlehrer Hans Gutmann und Rektorin Rosemarie Armbruster

Unvergessliche Abschiedsfeier für Konrektor Wolfgang Müller-Scharer



Hans Heizmann als Vertreter der Stadt Wolfach sitzt links von Konrektor Wolfgang Müller-Scharer, rechts seine Frau und Rektorin Rosemarie Armbruster

Konrektor Wolfgang Müller-Scharer wechselt von der GHWRS Wolfach in das Bildungszentrum Ritter von Buß in Zell am Harmersbach. Dort ist er ebenfalls als Konrektor tätig und für die Grundschule verantwortlich. Der Vater von drei Kindern unterrichtet unter anderem Sport und Mathematik. Mit einer unvergesslichen Abschiedsfeier wurde Konrektor Wolfgang Müller-Scharer von der ganzen Schule verabschiedet. 11 Dienstjahre war er insgesamt an der GHWRS Wolfach tätig und seit 2006 als Konrektor zuständig für Vertretungspläne und Stundenplangestaltung. Über all die Jahre besuchte Wolfgang Müller-Scharer viele Fortbildungen. Er legte großen Wert auf Teamarbeit, war Ausbildungsbeauftragter, übernahm die Elternzeitvertretung der Halbmeiler Grundschulrektorin, setzte sich für den Einsatz der neuen Medien (einschließlich Betreuung und Weiterentwicklung der Schulhomepage) ein, organisierte regelmäßig Sportveranstaltungen, kümmerte sich um die Evaluation in der Schulentwicklung der GHWRS Wolfach, war verantwortlich für VERA (Diagnosearbeiten in den dritten Klassen) und die Kompetenzanalyse Profil AC in Klasse 7 zur Unterstützung der Berufswegeplanung.



Konrektor Müller-Scharers 6. Klasse, die ihm viele nützliche Dinge in einer Schatzkiste übergab.

Konrektor Wolfgang Müller-Scharer hinterlässt "eine schmerzliche Lücke", so die sichtlich bewegte Rektorin Rosemarie Armbruster. Doch verstehe sie, dass sich „ihr“ Konrektor neu orientiert habe. Sie dankte ihm für die stets gute Zusammenarbeit, überreichte ihm als Abschiedsgeschenk eine Uhr und seiner Frau einen großen Blumenstrauß.

"Ich habe hier eine schöne Zeit mit einem guten Team verbracht.", lobte er seinerseits seine nun ehemalige Schule. Wechsel würden zu einem beruflichen Leben gehören, unterstrich Hans Heizmann als Vertreter der Stadt Wolfach in seiner Rede und überreichte eine Flasche Wein als symbolischen Dank. Vorher hatten sich alle Schüler/innen von dem scheidenden Konrektor mit einem Beitrag verabschie-

det. Die Klasse 1a begann mit dem Rundtanz "Sieben-sprung", bei dem er gleich mit eingespannt wurde. Die sechste Klasse, deren Klassenlehrer er war, füllte für ihn eine ganze Schatztruhe als Hilfe für seine Tätigkeit in Zell a.H.. Die Schülermitverantwortung bedankte sich ebenfalls und schenkte ihm eine Bananenstaude mit den Worten: »Die können Sie wie uns wachsen und gedeihen sehen.«

Nach diesem „offiziellen Teil“ wurde im Kreis der Lehrerschaft noch ausgiebig gemeinsam gefeiert.

Projektstage

„Schule mal ganz anders“ – darauf freuten sich Schülerschaft wie Lehrerschaft bei den Projekttagen der GHWRS Wolfach. Zum ersten Mal an der Schule lagen diese Angebote am Schuljahresende. Gleich vorweggenommen das Fazit: Die Projektstage kamen gut an. Die Resonanz war bei allen Beteiligten sehr positiv.

Mit dazu beigetragen hat das Jazztanzangebot der Mutter Andrea Kessler und das Tennisangebot von Jugendleiter Philipp Denner vom Tennisclub Wolfach.

Natürlich wurden passend zur Schwarzwaldheimat auch zwei Projekte mit Wandern angeboten. „Gipfelstürmer“ – ein Wanderprojekt von Lehrer Alfons Wasmer auf Schwarzwaldgipfel und Geocaching, ein ganz modernes Projekt von Konrektor Wolfgang Müller-Scharer. Geocaching – die moderne „Schnitzeljagd“, beginnt am Computer und geht in der Natur weiter. Grundlage dieser Schatzsuche mit GPS-Geräten (GPS = Global Positioning System, ein globales Navigationssatellitensystem zur Positionsbestimmung) ist es, im Freien versteckte Behälter, sogenannte Geocaches (engl. cache geheimes Lager) zu finden und über die Erlebnisse online zu berichten. Geocacher unterstützen den Schutz der Natur. Selbstverständlich kommt dabei das Wandern nicht zu kurz.

Die „Qual der Wahl“ hatten die Schüler/innen bei den anderen genauso motivierenden Projekten der Lehrkräfte: dem Mountainbike-Projekt (Michael Schmider), Klettern und Trampolinspringen (Roswitha Pereira), Ballsport (Nikolaus Kremer), Schwimmen für Anfänger (Hans Gutmann), kooperative Abenteuerspiele (Andrea Eisenmann, Karin Knobloch), Projekt afrikanische Musik – Bau von Trommeln (Anja Vogt), Kochen /Backen (Edeltraud Mann), Stricken (Helga Teschke), Acrylmalerei (Natascha Hettich), Origami (Sabrina Welle),

Die Klassenlehrer/innen der ersten (Katja Zagermann, Agnes Kormann) und zweiten Klassen (Renate Gießler, Wilfried Schuler), organisierten attraktive Klassenprojekte: Das Buchstabenprojekt mit Präsentation vor den Eltern, ein Literaturprojekt und ein Pflanzprojekt.

Text: Heinz Kiehl



Früh übt sich beim Stricken



Buchstabenprojekt der beiden ersten Klassen



Afrikanische Trommeln – selbst hergestellt! Fotos: Schule

Gewerbliche und Hauswirtschaftliche Schulen Wolfach

Abschlussfeier

Mit einer von Schülern selbst gestalteten Abschlussfeier nahmen am vergangenen Freitag an den Beruflichen Schulen Wolfach gleich 10 Klassen Abschied vom Schulalltag. Die Schulzeit endete für die zwei Klassen des Berufseinstiegsjahrs mit einem Durchschnitt von 3,0 und 2,9. Für besonders gute Notendurchschnitte konnte in der Klasse BEJ 1 ein Lob an Sarah Schmieder und Sabrina Praster vergeben werden. Beide Schülerinnen erzielten den Notendurchschnitt von 2,1.

Verabschiedet wurden ferner zwei Klassen der Einjährigen Berufsfachschule Metalltechnik mit Notendurchschnitten von 2,5 und 2,8, wobei in der Klasse 1BFMF1 sogar mehrere Preise vergeben werden konnten. Spitzenreiter war Christina Häberle, die einen Durchschnitt von 1,5 schaffte. Jeweils einen Preis für den Notendurchschnitt 1,7 bekamen Marco Harter, Raffaella Heizmann, Waldemar Steinhauer und Christof Wöhrle. Für den Notendurchschnitt 2,0 erhielten Jan-Patrick Brohammer, Stanislav Lir und Christian Schmieder ein Lob, ebenso konnte die Auszeichnung an David Lehmann und Julian Weber vergeben werden, die beide mit 2,2 abschnitten.

Die Schüler aus dieser Klasse, die ein Lob oder einen Preis erhalten hatten, konnten sich zusätzlich über Vorverträge für eine Ausbildungsstelle freuen. Als Vertreter der Ausbildungsbetriebe waren Antoni Clavijo Keller von Presswerk Schondelmaier in Gutach, Hans-Peter Lehmann von der Firma Thomas Schneider in Gutach und Michael Brucher von der Firma Bebusch GmbH in Haslach anwesend, um mit ihren künftigen Azubis zu feiern.

Die Einjährigen Berufsfachschulen im Bereich Hauswirtschaft (Durchschnitt 3,0) und Holztechnik (Durchschnitt

3,1) konnten ebenfalls ihren Abschluss feiern.

Auch für die verschiedenen Profile der zweijährigen Berufsfachschulen endete die Schulzeit. Im Bereich Ernährung und Gesundheit lag der Klassendurchschnitt jeweils bei 2,7. Aus der Klasse 2BFP2 konnten sich Nadine Hug (1,5) und Meike Piotrowski (1,6) jeweils über ein Lob freuen. Für die Schülerinnen dieser Schulart endet die Schulzeit an den Beruflichen Schulen Wolfach nicht zwangsläufig, da im nächsten Jahr das Bildungsangebot um das Duale Berufskolleg Fachrichtung Soziales erweitert werden wird. Wer einen Praktikumsplatz findet, kann sich in einem Jahr die Möglichkeit erarbeiten, über den Besuch eines einjährigen BKFH die Fachhochschulreife zu erlangen.

Im gewerblich technischen Bereich lag der Notendurchschnitt für die Klasse 2BFM/E2 bei 2,7. Ein Lob bekamen in dieser Klasse Nino Baumann und Lisa Lupfer mit einem Durchschnitt von 2,0. Der Sozialpreis für besonderes Engagement im Klassenverband und Schulleben ging an Christina Bachlmayr.

Zusätzlich verabschiedete Schulleiter Heinz Ulbrich auch die Klasse 1BK1T, die einen Notendurchschnitt von 3,4 erreichte.

Die Abschlussfeier gestalteten die Klassen 2BFH2 und 2FPF2. Nach einem einführenden Musikstück, das Fachlehrer Jürgen Köster auf dem Klavier spielte, stimmte die Schülerin Anne Neumaier mit dem Lied „Memories“ auf den nächsten Programmpunkt ein. Es folgte eine Powerpoint-Präsentation mit lustigen Eindrücken und Höhepunkten aus der gemeinsam verbrachten Schulzeit. Anschließend stellten die Schüler Tamara Lehmann, Verena Dold, und Patrick Hörr die musikalische Frage: „Why do all the things come to an end?“. Der Beitrag der Klasse 2BFH2 endete mit einer gemeinsam vorgetragenen Rede und Dank an alle Lehrer, die auch mit kleinen persönlichen Präsenten für ihren Einsatz belohnt wurden.

Der zweite Teil der Abschlussfeier begann mit einer Präsentation der Klasse 2BFP2, die Eindrücke von ihrer Klassenfahrt nach Barcelona in Wort und Bild zeigte. Um ihrem Image als „lustige Klasse“ gerecht zu werden, folgte ein Tanz, in dem Sarah Jane Mosbach und Daniele Architrave sich zum allgemeinen Amüsement gekonnt als Barbie und Ken präsentierten. Auch diese Klasse bedankte sich bei allen Lehrern mit Blumen und einer kurzen persönlichen Ansprache. Mit der Rede des Schulleiters Heinz Ulbrich und der Vergabe von zahlreichen Klassenpreisen und Belobigungen fand die Veranstaltung ihren feierlichen Abschluss. (hz)



Oberstudiendirektor Heinz Ulbrich sorgte für strahlende Gesichter durch die Vergabe von Belobigungen und Preisen an die Abschlussklassen der Beruflichen Schulen Wolfach.

Die Lob- und Preisträger:

Klasse 1BFM1

Preis: Christina Häberle, Marco Harter, Raffaella Heizmann, Waldemar Steinhauer, Christof Wöhrle
Lob: Jan-Patrick Brohammer, David Lehmann, Stanislav Lir, Christian Schmieder, Julian Weber

Klasse 2BFP2

Lob: Nadine Hug, Meike Piotrowski

Klasse 2BFM/E 2

Sozialpreis: Christina Bachlmayr

Lob: Nino Baumann, Lisa Lupfer

Klasse BEJ1

Lob: Sarah Schmieder, Sabrina Praster

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine



FC Wolfach e. V.

und

FC Kirnbach e. V.

100 fußballhungrige Jugendliche suchen Trainer und Betreuer

Die Spielgemeinschaft Wolfach Kirnbach sucht für Ihre Jugendmannschaften (A-D Jugend) noch fußballbegeisterte Erwachsene als Trainer und/oder Betreuer. Für uns steht nicht der Erfolg sondern der Spaß am Fußball und das Vereinsleben im Mittelpunkt. Fußballerische Vorkenntnisse sind erwünscht, die Fähigkeit mit Kindern und Jugendlichen umgehen zu können ist aber wichtiger. Da wir für jede Altersklasse ein Trainerteam zusammenstellen werden, ist Schichtarbeit kein Hindernis.

Wenn Du uns unterstützen möchtest, rufe bitte die Jugendleiter Bernd Armbruster (Tel. 07834/ 45 89) oder Bernd Wernet (07834/86 48 52) an oder sende ein Mail an info@fc-kirnbach.de oder Jugendleiter@fcwolfach.de

Jungs. Ein Team besteht aus zwei Spieler/Innen) findet vom FC Kirnbach auf dem Sportplatz ein **Sommertraining von 17.30 – 19.00 Uhr** statt.

Eingeladen sind alle Kinder / Urlaubskinder ab 4 bis 12/13 Jahren, die einfach Spaß in den Sommerferien haben möchten.

Zu Bewegungs-/Geschicklichkeitsspielen, Mini Fußball-WM Turnier, Barfuss- Kick usw.

Na neugierig geworden, dann komm doch einfach vorbei. Du musst kein Kicker sein, egal ob Mädels oder Bub, bringe einfach ein paar Turnschuhe, bequeme Kleidung , etwas zu trinken , deinen Freund oder deine Freundin mit und los geht's.

Mit Bewirtung durch das Clubhaus
Es freuen sich die Jugendtrainer vom FC Kirnbach
Ansprechpartner: Bernd Wernet Tel.07834/864852



Noch sind Plätze frei für Freiburgwanderung

Bei der Fahrt zur Gemeinschaftswanderung der Ortsgruppen Gutach, Oberwolfach und Wolfach am Schlossberg in Freiburg sind im Bus noch einige Plätze frei. Die 2,5-stündige Wanderung findet am kommenden Sonntag, den 08. Aug. 2010 anlässlich des Deutschen Wandertages in Freiburg statt. Anschließend Besuch des Wandertages in der Altstadt.

Anmeldungen bei Erwin Maulbetsch, Tel 07834/9565 oder den Vorsitzenden der jeweiligen Schwarzwaldvereine.

Auf dem Wolfstalweg von Schapbach-Dorf zum Seebach

Am 11. August 2010 lädt der Schwarzwaldverein Wolfach alle Freunde des Mittwochwanderns, egal ob Mitglied oder Nichtmitglied herzlich zur vorgenannten Wanderung ein. Nach der Anfahrt mit dem Linienbus um 13.25 Uhr am P+R in Wolfach wird ab Schapbach gemütlich an der Wolf entlang bis vor Seebach gewandert. Nach der Einkehr im Gasthaus Wildsee, bringt uns der Bus, Abfahrt um 17:45 Uhr vor Seebach wieder nach Wolfach zurück. Wer will kann auch 1 Stunde früher starten, nach Schapbach wandern und dort den Bus besteigen. Diese Wanderung im romantischen Wolfstal ist rd. 4,5 km lang und weist nur wenige und leichte Anstiege auf. Die Wanderführung haben Karl-Heinz Miezner und Edmund Seifert.

Der Blick vom Schlossfelsen hat beeindruckt



Wanderfreund Schwarzwaldkenner Bernhard hat es auf den Punkt gebracht: der Schlossfelsen bei Hornberg gehört mit zu den schönsten Aussichtspunkten im Schwarzwald. Nach der Anfahrt der Wandergruppe des Schwarzwaldvereines Wolfach mit dem Zug wurde in St. Georgen die Wanderung begonnen. Der Wanderführer Albin Hettich hat die



FC Kirnbach e. V.

TOR

Bewegung

Gute Laune

Spaß

Freunde treffen

Spiel

Mittwoch, den 11.08.10 und Dienstag, den 17.08.10
(speziell am 11.08. wollen wir eine Mini – WM spielen, wenn wir genügend sind, spielen wir getrennt Mädchen und

Route so gelegt, dass der Ort nur am Rande gestreift wurde und trotzdem der Wald nicht durchquert werden musste. So konnten die Aussichten auf St. Georgen und die dortige Landschaft voll genossen werden. Auch weiterhin vermied er - so weit es möglich war - größere Waldflächen.

Nach dem Anstieg führte der Wanderweg teils über gelbe und blaue Rauten, teils auf dem Querweg Lahr-Rottweil vom Schanzgraben weiter über das Föhrenbächle, vorbei an der Staude zum Wanderheim Lindenbüble, wo die Mittagsrast eingelegt wurde. Nach der Rast ging's mit viel Aussichtspunkten weiter am Waldrand auf der Hochstraße über Holops, Gründle Höhe, Storeck zum Rappenfelsen und schlussendlich zum o.g. Schlossfelsen.

Nach der genossenen Aussicht wurde der zweite Teil der Wanderung über Althornberg, der Hornberger Höhe - immer dem Querweg Lahr Rottweil folgend - vorbei an Philippsruhe, Immelsbacher Höhe und Gesundbrunnen bis nach Hornberg unter die Wanderstiefel genommen. In Hornberg wurde dann mit dem ÖPNV die Heimfahrt angetreten. Zum Abschluss dankte Wanderwart Pilsitz dem Wanderführer für die Führung dieser interessanten Wanderung in einer nicht so oft begangenen Landschaft.



Historischer Verein - Verein Kultur im Schloss

Römerfest in Stein

Der Historische Verein Wolfach / Oberwolfach und der Verein Kultur im Schloss führen am Samstag, den 14. August eine Exkursion nach Hechingen-Stein durch.

Auf dem Gelände der Römervilla in Stein findet ein Römerfest statt. Das Programm wurde in der letzten Ausgabe des Bürger-Info bekannt veröffentlicht.

Treffpunkt ist am Bahnhof Wolfach mit privaten PKW's (Fahrgemeinschaften) um 8:00 Uhr. Anmeldungen bitte umgehend unter Tel. 47794.

Club 71 St. Roman e.V.

Clubausflug

Wie bereits mitgeteilt, findet am Samstag, 18. September 2010 unser Clubausflug statt. Wir haben noch freie Plätze. Wer teilnehmen möchte, kann sich noch bis Samstag, 07. August 2010 bei Diana Haas unter 07834/865339 anmelden.

Fußballturnier

Am Samstag, 04. und Sonntag, 05. September 2010 findet das Fußballturnier statt. Bitte setzt Euch mit Christian Haas unter 07834/865339 in Verbindung und tragt Euch in den Arbeitsplan ein. Vielen Dank.

Zeltaufbau ist am Donnerstag, 02. und Freitag, 03. September jeweils ab 18.00 Uhr. Zeltabbau ist am Montag, 06. September 2010 nach einem kleinen Imbiss um 10.00 Uhr. Bitte merkt Euch diese Termine vor. Danke.

Kinder- und Jugendzeltlager

Bitte denkt daran, dass der Eigenanteil für die Zeltfreizeit bis spätestens Freitag, 06. August 2010 auf das Clubkonto überwiesen werden muss.

Rheumaliga Baden-Württemberg

Arbeitsgemeinschaft Wolfach

Mit der Rheumaliga-Wolfach zur Schnupperkur nach Bad Buchau am Federsee

Die Arbeitsgemeinschaft Wolfach der Rheumaliga Baden-Württemberg lädt alle Interessierten, gleich ob Mitglied oder Nichtmitglied, zu einem 8-tägigen Kuraufenthalt in der Zeit vom 03.10. - 10.10.2010 nach Bad Buchau ein. Im günstigen Pauschalpreis sind enthalten: Busfahrt ab Wolfach, Halbpension, täglich freier Eintritt in die Adelindis-Therme und in die Saunalandschaft sowie diverse physikalische Leistungen.

Einzelheiten, weitere Informationen und Anmeldung bitte direkt bei Heizmann-Reisen, Oberwolfach, Tel. 07834/9555 erfragen.

Tennisclub Wolfach

Tennis, Party und gute Laune....

Am Freitag den 06.08.2010 starten die Wolfach Open 2010 mit einer Rekordteilnehmerzahl von über 20 Teams. Gespielt wird in einem gewöhnlichen Turniertableau mit Trostrunde, sodass jedes Team mindestens 2 Spiele absolvieren kann. Um 17.30 beginnen die ersten Spiele auf der Anlage des TC Wolfach. Um 20.00 Uhr findet dann ein Showmatch zweier Oberliga-Spieler des TC BW Oberweier statt. Hannes Faißt und Philipp Bauer werden sicherlich für Unterhaltung und interessante Ballwechsel sorgen. Ab 20.00 Uhr öffnen sich die Türen der Cocktailbar, powered by Schlupfinkel, und die Party kann beginnen. Um 21.00 Uhr geht es dann weiter im Programm mit den Flutlichtspielen und dem Aufschlaggeschwindigkeitswettbewerb. Am Samstag beginnen die Viertelfinale der Trost- und Hauptrunde um 12.00 Uhr. Das Finale wird je nach Witterung und Zeitplan um ca. 17.00 Uhr stattfinden. Für das leibliche Wohl ist an beiden Turniertagen bestens gesorgt. Auf viele Zuschauer, Partygäste und ein tolles Event freuen sich die beiden Turnierorganisatoren Philipp Denner und Sebastian Baur.



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender

05.08.2010, 08:00 Uhr; Wolfach, Schlosshof
Flohmarkt

05.08.2010, 14:00 Uhr; Wolfach, Lesezimmer
Kettenstrickkurs - Handgestrickte Silberketten selbst gemacht
Ketten, Colliers, Armbänder, Ringe - mit leicht zu erlernender Technik selberrichten. 2-tägiger Kurs. Kosten: 25,00 € zuzügl. ca. 20-25,00 € Materialkosten. Teilnehmerzahl 4 - 8. Anmeldung: Tourist-Info Wolfach/Oberwolfach.

05.08.2010, 21:00 Uhr; Wolfach, Innenstadt
Nachtwächterrundgang

06.08.2010, 00:00 Uhr; Wolfach, Tennisplätze
Wolfach Open
Tennis-Stadtmeisterschaften auf der Anlage des TC Wolfach

06.08.2010, 10:00 Uhr; Wolfach, Lesezimmer
Kettenstrickkurs - Handgestrickte Silberketten selbst gemacht
Ketten, Colliers, Armbänder, Ringe - mit leicht zu erlernender Technik selberrichten. 2-tägiger Kurs. Kosten: 25,00 € zuzügl. ca. 20-25,00 € Materialkosten. Teilnehmerzahl 4 - 8. Anmeldung: Tourist-Info Wolfach/Oberwolfach.

06.08.2010, 15:00 Uhr; Wolfach, Treffpunkt: Ev. Kirche
Wildkräuterwanderung
Rundgang durch die heimische Wildkräuterwelt mit Schwarzwald-Guide Berit Hohenstein-Rothinger; anschl. gemeinsames Zubereiten der Kräuter und Flammenkuchenbacken im Holzbackofen. Vorgestellt werden die häufigsten Wildkräuter von Wald und Wiese und ihre Verwendungsmöglichkeiten in der Küche und zu Heilzwecken. Dauer der Wanderung ca. 2 Std. Kosten: 17,00 €. Anmeldung und Info unter Tel. 07834-47137 oder 0151-22285790. Findet bei jedem Wetter statt, Programmänderungen vorbehalten.

06.08.2010, 18:00 Uhr; Oberwolfach, Gasthaus Linde
Motorradtreffen Oberwolfach
Infos unter www.touring-relaxing.de

07.08.2010, 10:00 Uhr; Oberwolfach, Gasthaus Linde
Motorradtreffen Oberwolfach
Infos unter www.touring-relaxing.de

07.08.2010, 17:00 Uhr; Wolfach, Schlosshof/halle
Schlosshofhock der Stadtkapelle

08.08.2010, 09:00 Uhr; Wolfach, Kath. Pfarrkirche St. Laurentius
Patrozinium St. Laurentius
anschließend Konzert der Stadtkapelle auf dem Marktplatz

08.08.2010, 11:00 Uhr; Oberwolfach, Festzelt bei der Walke
Sommerfest der Freiw. Feuerwehr Oberwolfach

08.08.2010, 13:00 Uhr; Wolfach-St. Roman, Hotel Adler
Literarische Wanderung
ins 19. Jh. mit Klaus Grimm - Auf Hansjakobs Erzählspuren. Dauer: 4 Std., Preis: 9,00 EUR, Festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung

08.08.2010, 19:00 Uhr; Wolfach, Schlosshof
De Hämme - Sache git's
Wer gerne lacht und die alemannische Mundart liebt, der kommt um »De Hämme« kaum herum. Der Kabarettist Helmut Dold aus Lahr-Kuhbach feiert „Wolfacher Weltpremiere“ mit seinem Programm „De Hämme - Sache git's“ im Schlosshof. Sommer, Sonne, Hämme, was gibt's Schöneres“ Am besten erlebt man ihn, der sein loses Mundwerk und sein Trompetenspiel vortrefflich zu verbinden weiß, aber immer noch live. Die Gäste erwartet kein hochintellektuelles Polit-Kabarett, sondern ein höchst vergnüglicher badischer Abend, der für einige Stunden den Alltag vergessen lässt. Wer »De Hämme« kennt, weiß, dass kein Abend dem anderen gleicht, denn der Musikkabarettist mit dem badischen Zungenschlag geht auf sein Publikum ein, das ihm meist schon nach wenigen Minuten zu Füßen liegt.

12.08.2010, 14:00 Uhr; Wolfach, Lesezimmer
Kettenstrickkurs - Handgestrickte Silberketten selbst gemacht
Ketten, Colliers, Armbänder, Ringe - mit leicht zu erlernender Technik selberrichten. 2-tägiger Kurs. Kosten: 25,00 € zuzügl. ca. 20-25,00 € Materialkosten. Teilnehmerzahl 4 - 8. Anmeldung: Tourist-Info Wolfach/Oberwolfach.

12.08.2010, 20:00 Uhr; Wolfach, Marktplatz
Schwarzwälder Brauchtumsabend der Trachtengruppe Oberwolfach
Unterhaltsame Veranstaltung der Trachtengruppe Oberwolfach mit Tänzchen, Landwirtschaftsorchester, Kindergruppe usw., Eintritt frei.
Alle Gäste und Einwohner sind recht herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen.
Bei Regen im Kath. Gemeindehaus St. Laurentius

13.08.2010, 10:00 Uhr; Wolfach, Lesezimmer
Kettenstrickkurs - Handgestrickte Silberketten selbst gemacht
Ketten, Colliers, Armbänder, Ringe - mit leicht zu erlernender Technik selberrichten. 2-tägiger Kurs. Kosten: 25,00 € zuzügl. ca. 20-25,00 € Materialkosten. Teilnehmerzahl 4 - 8. Anmeldung: Tourist-Info Wolfach/Oberwolfach.

14.08.2010, 20:00 Uhr; Oberwolfach, Festzelt im Mittelal
Bachfest des Kegelclub Mittelal

15.08.2010, 10:00 Uhr; Wolfach-Kinzigtal, Schornhof
Hoffest

15.08.2010, 11:00 Uhr; Oberwolfach, Festzelt im Mittelal
Bachfest des Kegelclub Mittelal

Jede Woche in Wolfach und Oberwolfach

Montag:

Führungen durch die Mundblashütte

11:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte

Dauer ca. 30 Minuten. Individuelle Führungen gerne nach Voranmeldung auch in Englisch oder Französisch möglich.

Mittwoch:



Wochenmarkt in Wolfach

08:00 Uhr - Wolfach, Marktplatz

Nordic-Walking Training, Schwarzwaldverein Wolfach

18:00 Uhr - Wolfach, Tunnelausgang St. Jakob; alle Nordic-Walking Freunde, Neueinsteiger und Gäste sind willkommen

Donnerstag:

Führungen durch die Mundblashütte

14:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte

Mountainbike-Touren für Jedermann

18:30 Uhr - Wolfach, Bike-Park

Weitere Informationen finden Sie unter www.bike-park-wolfach.de unter 'Cross Country'. Oder Tel. 07834/47447 (Reinhard Ganter).

Samstag:

Wochenmarkt in Wolfach

08:00 Uhr - Wolfach, Marktplatz

Reiten auf dem Landeckhof

Ab 15:00 Uhr - Oberwolfach

Schnupperstunde für Reitinteressierte jedes Alters. Weitere Termine, Kurse und Wanderritte unter www.landeckhof.de Martina Faist, Landeckhof, 77709 Oberwolfach, Tel. 07834/4158

Sonntag:

Mountainbike-Touren für Jedermann

09:30 Uhr - Wolfach, Bike-Park

Führungen durch die Mundblashütte

14:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte

Dauer ca. 30 Minuten. Individuelle Führungen gerne nach Voranmeldung auch in Englisch oder Französisch möglich.

Täglich:

Reiten auf gut ausgebildeten Islandpferden, geführte Ausritte, Ponyreiten f. Kinder, Töplunterricht. Infos unter www.landeckhof.de, Martina Faist, Landeckhof, 77709 Oberwolfach, Tel. 07834/4158

Geführte Ausritte für Anfänger- und Fortgeschrittene sowie Reitunterricht auch als Schnupperkurs und Ponyreiten für Kinder. Es begleitet Sie unsere ausgebildete Reitlehrerin Kirsten Schiefelbein (Trainerin A, klassisch mit 30 Jahren Berufserfahrung).

Infos unter:

Fam. Schmider, Bartleshof, 77709 Wolfach, Tel. 07834/869953; www.bartleshof.de

Kutschfahrten und Ponyreiten auf dem Horberlehof

Ponyreiten: 11,- € / 45 min

Kutschfahrten: 25,- € für 2 Personen; jede weitere Person 8,- €; jedes weitere Kind 5,- €; Infos unter www.horberlehof.de, Tel. 07834/6217 Fam. Fahrner

SCHLOSSHOF-HOCK

STADTKAPELLE WOLFACH

Samstag,

07.08.2010

ab 17:00 Uhr

Gemütlicher Hock im Schlosshof mit Musik der „Kleinen Besetzung“ der Stadtkapelle und der Big Band „F.U.N.G.U.M“.

Eintritt frei.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.stadtkapelle-wolfach.de





Pasta- und Salatbüfett am Minigolfplatz

Am Samstag, den 07.08. und Sonntag, den 08.08.2010 lädt Sie das Team vom Minigolfplatz, bei schönen Wetter, zu einem Pasta- und Salatbüfett ein. Beginn ist jeweils um 15.00 Uhr. Angeboten werden Grillspezialitäten und Salate vom Büfett. Alle Einwohner und Gäste sind herzlich eingeladen.

WIR SIND WOLFACH! - Das Wolfacher Altstadt- und Musiknachtfest feiert Premiere

Präsentiert von Hitradio Ohr und der Mittelbadischen Presse unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Gottfried Moser und veranstaltet vom Gewerbeverein Wolfach in Zusammenarbeit mit der Eventagentur soniX-events findet am Samstag, den 21.08.2010 das erste Wolfacher Altstadt- und Musiknachtfest auf 4 Bühnen mit 11 Live-Bands, 5 DJ's und einem großen Rahmenprogramm statt.

Unter dem Motto "Wir sind Wolfach" werden sich an diesem Tag ab 14.00 Uhr nicht nur die Vereine der Stadt Wolfach präsentieren, sondern es wird auch einen Flohmarkt, Modeschauen, ein Entenrennen auf der Kinzig und für die kleinen Besucher einen Kids-Park in der Stadt geben, um den Gästen einen unterhaltsamen Nachmittag zu bereiten. Neben dem umfangreichen Programm mit seinen 4 Bühnen und Künstlern bietet „Wir sind Wolfach“ noch weitere 14 Lokalitäten, die das Altstadtfest und die Musiknacht abrunden.

Die Wolfacher Vereine werden auf der Hauptstraße mit verschiedenen kulinarischen Spezialitäten aufwarten und auf der Sparkassenbühne in der Hauptstrasse wird ein buntes Programm mit Musik der Karlsruher Show- und Partyband „Lifestyle“ und eine Modenschau für gute Unterhaltung sorgen.

Der Flohmarkt wird im Bereich der Kirchstrasse stattfinden.

Falls sich Privatanbieter kurzentschlossen am Flohmarkt beteiligen möchten, können sie sich gerne bei Herrn Lehmann unter der Telefonnummer 07835-540766 oder Mobil unter 0172-7615418 melden.

Weiterhin werden einige Geschäfte an diesem Tag verlängerte Ladenöffnungszeiten bis 18:00 Uhr haben und so zum Gelingen von „Wir sind Wolfach“ beitragen.

Auf vier Open-Air-Bühnen am „Schlupfwinkel“, dem „Schlosshof“ sowie dem Flößerpark und der Hauptstraße werden diverse Live-Bands und DJ's für den richtigen Ton für diese Veranstaltung sorgen. Als Hauptband wird eine Robbie-Williams-Show-Band auf der Sparkassenbühne in der Hauptstraße auftreten. Ab 22.30 Uhr verlagert sich dann das Geschehen in die teilnehmenden Lokalitäten in der Innenstadt, in denen Bands und DJ's unterschiedlichster Stilrichtungen zum Einsatz kommen.

Wolfach wird sich hier von seiner besten Seite präsentieren und die Stadt wird sich mit diesem großartigen Unterhaltungspaket in eine große Gute-Laune- und Party-Meile verwandeln.

Der Gewerbeverein Wolfach und Bürgermeister Gottfried Moser laden im Namen der Stadt und persönlich schon heute alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Wolfach und der umliegenden Gemeinden mit Ihren Familienangehörigen und Ihren Freunden sowie alle Gäste der Stadt sehr herzlich zum Altstadt- und Musikknachtsfest und zu ein paar vergnüglichen Stunden ein.

Bis 19.00 Uhr ist der Eintritt für „Wir sind Wolfach“ frei. Ab 19.00 Uhr startet dann die große Musikknacht. Das Eintrittsarmband für die Musikknacht kostet an der Abendkasse 7,- Euro und berechtigt zum Zugang zur Hauptstraße sowie zu der Musikknacht in den teilnehmenden Lokalitäten.

Im Vorverkauf ist für nur 5 Euro dem Musikknachtbändchen noch zusätzlich ein Entenpass beigelegt.

Vorverkaufsstellen sind alle Geschäftsstellen der mittelbadischen Presse, die teilnehmenden Lokalitäten sowie die Tourist-Info Wolfach/Oberwolfach, bei der man noch zusätzlich einzelne Entenpässe für 2,50 Euro pro Stück erwerben kann.

Weitere Informationen unter: www.wolfach-dasfest.de

Ferienangebot der Dorotheenhütte – täglich zwei Führungen im August



Die Dorotheenhütte in Wolfach bietet aufgrund großer Nachfrage für den ganzen Ferienmonat August täglich zwei feste Führungen in deutscher Sprache an. Die Führungen beginnen jeweils um 11.00 Uhr und um 14.00 Uhr und dauern zwischen 45 und 50 Minuten. Inhalt der Führungen ist nach einem kurzen Rückblick auf die 60 jährige Firmengeschichte der Dorotheenhütte, die Erläuterung des Schmelzvorganges und Herstellung der Glasschmelze bis hin zur

Fertigstellung eines Glasobjektes aus Bleikristall. Fragen wie: Wie kommt die Farbe in/auf das Glas? Welche Werkzeuge werden verwendet? Wie entsteht eine Vase? werden ebenso beantwortet, wie die Erläuterung der Herstellung eines wertvollen Trinkglases. Beim Gang durch das Glasmuseum der Dorotheenhütte erfährt der Besucher Details zu den Grundstoffen der Glasschmelze, zu verschiedenen Epochen der Glasstilgeschichte und vieles mehr. Die nächste Station ist der Gang durch die Abspengerei und Schleiferei, wo die gefertigten Glaswaren ihren „letzten“ Schliff erhalten. Auch der Blick in die Gravurstube gehört mit zum Führungsdrehbuch. Im Anschluss an die Führung können die Besucher im großen Gläserland der Dorotheenhütte alle hier gefertigten Waren in vielen Formen und Farben in Ruhe begutachten. Über diese zusätzlich angebotenen Führungen hinaus gibt es für Gruppen ab 15 Personen auch die Möglichkeit einer Führung zu anderen Zeiten. Diese kann mit einem Vorlauf von 4 Tagen auch in Englisch, Französisch oder Italienischer Sprache gebucht werden. Die Preise für den Eintritt in die Glashütte inkl. Führung liegen zwischen 4,- und 5,- € bzw. für Familien mit bis zu 4 Kindern bei 15,- €. Nach der Führung können sich interessierte Gäste für 12,- € auch selbst im Blasen einer Vase versuchen und ihr ganz persönliches Erinnerungsstück an den Aufenthalt in der Dorotheenhütte mitnehmen. Dorotheenhütte Wolfach, Glashüttenweg 4, 77709 Wolfach, Tel.: 07834 / 83 98 -0, www.dorotheenhuetten.de info@dorotheenhuetten.de

Schwarzwälder Brauchtumsabend vor dem Rathaus in Wolfach

Am Donnerstag, 12. August 2010 gestaltet die Trachtengruppe Oberwolfach einen der beliebten Schwarzwälder Brauchtumsabende. Beginn ist um 20 Uhr auf dem Marktplatz vor dem Wolfacher Rathaus. Theo Feger wird Sie durch ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm mit Tänzen, Gedichten und Brauchtumsdarbietungen führen. Mit dabei ist natürlich auch die Kindertrachtengruppe.

Einheimische und Gäste sind zu diesem Abend bei freiem Eintritt herzlich eingeladen. Bei Regen findet die Veranstaltung im Kath. Gemeindehaus St. Laurentius statt.

Öffnungszeiten

Öffnungszeiten der Tourist-Info

vom 25. Mai bis 3. September 2010:

Montag - Freitag	9.00 - 12.30 Uhr
	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	10.00 - 12.00 Uhr

Großes Rahmenprogramm mit
4 Bühnen • 11 Bands • 5 Djs

Wolfach das Fest

Altstadtfest und Musikknacht

ab 14 h
Samstag, *„Wir sind Wolfach!“*

21.08.

+ Kidspark
+ Modenschau
+ Flohmarkt
+ Duck Racing

Eintritt Musikknacht:
VVK 5 € inkl. 1 Stern-Ente
AK 7 € (ab 18 Uhr)

Alle Stellen, alle Standmindernde, Lokale und die Tourist-Info sind ebenfalls

www.wolfach-dasfest.de

Gastgeberverzeichnisse und Informationsmaterial über Sehenswürdigkeiten erhalten Sie außerdem in der Dorotheenhütte Wolfach, Glashüttenweg 4.

Tourist-Info Wolfach/Oberwolfach
Hauptstraße 41, 77709 Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
Mail wolfach@wolfach.de, Internet www.wolfach.de

Glasmuseum in der Dorotheenhütte Wolfach

Täglich geöffnet von 9.00 Uhr – 17.30 Uhr
Führungen: Montag, 11.00 Uhr, Donnerstag, 14.00 Uhr und Sonntag, 14.00 Uhr
Letzter Einlass: 16.30 Uhr

Flößer- und Heimatmuseum Wolfach

Geschlossen

Mineralienhalde Grube Clara u. G. (haftungsbeschränkt)

Die Mineralienhalde der Grube Clara an der Kirnbacher Straße 3 in Wolfach hat derzeit von Montag bis Samstag in der Zeit von 9.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

MiMa – Mineralien- und Mathematikmuseum Oberwolfach

Täglich geöffnet von 11.00 Uhr – 17.00 Uhr
Führungen auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.
Anmeldung unter Tel: 07834/ 9420.

Besucherbergwerk Grube Wenzel

Tägliche Führungen von Dienstag – Sonntag Führungen jeweils um 11.00 Uhr, 13.00 Uhr und 15.00 Uhr. Gruppen (5 oder mehr Personen) melden sich wie bisher unter Telefon-Nr. 07834/85812 an oder unter www.grube-wenzel.de.

Grünschnittplatz Wolfach

Jeden 1. und 3. Samstag von 13.00 - 16.00 Uhr geöffnet.

Saunabad Festhalle Oberwolfach

Das Saunabad in der Festhalle Oberwolfach macht Sommerpause vom 26. Juli bis 17. September 2010.
Die erste Herrensauna findet wieder am 22. September 2010 statt.

Minigolfplatz Wolfach

Öffnungszeiten und Preise 2010:

01. Juli 2010 bis 31. Oktober 2010
täglich 14.00 - 22.00 Uhr
(Schläger- und Ballausgabe bis 21.00 Uhr)
Ausgabe der Schläger und Bälle im Kiosk

Spielgebühren:

Erwachsene	1,50 Euro
Mit Schwarzwald-Gästekarte	1,00 Euro
Kinder bis 16 Jahre	0,50 Euro

Minigolfplatz Oberwolfach

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag: 13.00 Uhr – 19.00 Uhr
Sonntag: 13.00 Uhr – 19.00 Uhr
Donnerstags und bei Regen geschlossen.

Kirchen

Kath. Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig

Samstag, 7. August - HL. XYSTUS

14.00 Uhr In St. Bartholomäus: Goldhochzeitsmesse für Erhard Kaiser und Hedwig Kaiser geb. Scherer.
19.00 Uhr In St. Marien: Sonntagvorabendmesse. 2. Seelenamt für Karl Haas. Gedenken an Severin Echle u. verst. Angeh.; Theresia Schmider u. Eltern; Philipp Haas u. verst. Angeh.; Otto u. Pauline Rauber u. verst. Angehörige.

Sonntag, 8. August - 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS PATROZINIUM ST. LAURENTIUS

Bau-Sonderkollekte

9.00 Uhr In St. Laurentius: Hochamt zum Patrozinium des Hl. Laurentius, mitgestaltet vom Kirchenchor; anschließend Sakramentsprozession, mitgestaltet von der Stadtkapelle.

Montag, 9. August - HL. TERESIA BENEDICTA VOM KREUZ (Edith Stein) Schutzpatronin Europas

20.00 Uhr In St. Laurentius: Gebetskreis im Raum über der Bücherei.

Dienstag, 10. August - HL. LAURENTIUS

19.00 Uhr In St. Marien: Abendmesse. Hl. Messe für Anton u. Juliana Gebert. Gedenken an Manfred Holzer u. Eltern; für alle, die während meiner schweren Krankheit an mich dachten und für mich beteten.

Mittwoch, 11. August - HL. KLARA VON ASSISI

8.00 Uhr In der Schlosskapelle: Gemeinschaftsmesse der Frauen.
Hl. Messe für Anton Hubertus Hillebrand. Gedenken an Fam. Echle u. alle Kranken; Franziska u. Severin Schmid; Franz Josef Schmid (gest.).

Donnerstag, 12. August - HL. MESSE VOM TAG

19.00 Uhr In St. Bartholomäus: Abendmesse. Hl. Messe für Margarete Baehr geb. Spinner u. verstorb. Eltern. Gedenken an Wilhelm Matt u. verstorb. Angeh.; Ewald Echle.

Freitag, 13. August - HL. PONTIANUS und HL. HIPPOLYT

19.00 Uhr In St. Laurentius: Abendmesse. Hl. Messe für Frau Schuhmacher u. verstorb. Tochter. Gedenken an die Verstorbenen der Fam. Effner/Gareiss; an die Verstorbenen der Fam. Bühler/ Heizmann; Rosel Doll; Agathe Häufle (gest.); an die Verstorb. der Fam. Müller/Biedinger; Maria u. Eugen Hör (gest.); Anna Stehle u. Eltern Rudolf u. Franziska Stehle (gest.).

Samstag, 14. August - HL. MAXIMILIAN MARIA KOLBE

18.00 Uhr In St. Roman: Gebetswache vom Lindenberg.
19.00 Uhr In St. Roman: Vorabendmesse zu Mariä Himmelfahrt mit Kräuterweihe. 2. Seelenamt für Pauline Schmieder. Gedenken an die Verstorbenen der Fam. Krämer-Wust; Johannes u. Helena Sum. Stiftungsmesse für Helena Springmann.

Sonntag, 15. August - MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL**Hochfest der Schutzpatronin unserer Erzdiözese**

- 8.15 Uhr In St. Laurentius: Hochamt zu Mariä Himmelfahrt mit Kräuterweihe.
Hl. Messe für Berta Schmid u. verst. Angeh. Gedenken an Helga Weiß; Stephan u. Luise Heizmann u. verstorb. Sohn; Stephanshof; Eugen u. Anna Endres; Karl u. Elisabeth Berg.
- 10.00 Uhr In St. Marien: Hochamt zu Mariä Himmelfahrt mit Kräuterweihe.

Die nächsten Tauftermine:**Wolfach, St. Laurentius:**

Samstag, 18.09.; 20.11.2010 um 17.30 Uhr

Sonntag, 24.10.; 19.12.2010 um 11.15 Uhr

Oberwolfach, St. Bartholomäus:

Samstag, 23.10.; 18.12.2010

um 17.30 Uhr.

Sonntag, 21.11.2010 um 11.15 Uhr

St. Roman:

Sonntag, 26.09.2010

um 11.15 Uhr

Bitte, melden Sie sich vier Wochen vor dem Tauftermin im Pfarrbüro!

Taufgespräche: Montag: 13.09.; 15.11.2010 – Donnerstag: 22.07.; 14.10.; 09.12.2010**Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach:****Öffnungszeiten:**

jeden Dienstag und Donnerstag von 16.30 – 18.00 Uhr.

Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach:**Öffnungszeiten:**

jeden Dienstag und Donnerstag von 16.00– 17.30 Uhr.

HAUSHALTSPLAN DER KIRCHENGEMEINDE ST. BARTHOLOMÄUS OBERWOLFACH

Der Haushaltsplan der Kirchengemeinde St. Bartholomäus Oberwolfach für die Jahre 2010/2011 liegt zur Einsicht im Pfarrbüro auf. Er kann zu den üblichen Sprechzeiten eingesehen werden.

RÜCKBLICK auf das St. - Jakobus-Fest 2010

Bei gutem Wetter und in froher Gemeinschaft mit den vielen Mitfeiernden aus nah und fern konnten wir in diesem Jahr wieder das Jakobus-Fest begehen. Wir danken für die Begegnung mit Gott und untereinander und freuen uns, dass die Jakobuskapelle selbst mit ihrer besinnlichen Ruhe für uns ein Ort des Segens und der Kraft ist. Herzlich danken wir auch allen, die sich mit großen und kleinen Diensten bei der Vorbereitung, Durchführung und Gestaltung des Festes eingesetzt haben sowie für die Spenden für die St. Jakobuskapelle.

Ein Kick mehr Partnerschaft – EPL Kurs - Gesprächstraining für junge Paare

Die Art, wie Paare miteinander sprechen, beeinflusst die Qualität ihrer Beziehung in hohem Maße. Die Katholische Regionalstelle der Region Ortenau bietet jungen Paaren, die ihre Kommunikationsfähigkeiten intensivieren wollen, neue Seminare für das Partnerschaftliche Lernprogramm (EPL) an. Geschulte Trainer unterstützen die Paare dabei, Techniken zu erlernen, um sich richtig auszudrücken und gegenseitig zuzuhören.

Der nächste Kurs findet vom 17. – 19. September 2010 in der Kath. Regionalstelle in Offenburg statt.

Anmeldung und Information: Kath. Regionalstelle, Region Ortenau, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, Tel. 0781/9250-0, E-Mail: regionalstelle@kath-ortenau.de

GEMEINSCHAFTSKURS**Für Jugendliche und Erwachsene**

Gott und Mensch – eine nicht ganz einfache Beziehung
Gemeinschaftskurs auf dem Abrahamshof in Wolfach-İp-pichen von Freitag, 24. – Sonntag, 26.9.2010.

„Gott und Mensch – eine nicht ganz einfache Beziehung“. Anhand der biblischen Schöpfungsgeschichte wollen wir unserer Beziehung zu Gott, zu unserem Nächsten und zu unserer Welt nachspüren.

Herzliche Einladung!

Nähere Informationen und Anmeldung (bitte bis 11.9.2010) bei:

Erika und Robert Roth, Riesenweg 14 F, 79110 Freiburg, Tel.: 0761/2175511, E-Mail: roth@badenregio.de

Rosenkranz**In St. Laurentius:**

35 Minuten vor der Abendmesse.

In St. Marien:

Dienstags vor der Abendmesse.

In St. Bartholomäus:

Sonntags um 18.00 Uhr.

In St. Roman:

Sonntags um 19.00 Uhr.

**Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach
Bad Rippoldsau-Schapbach**

im ev. Gemeindezentrum, Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach, Tel. 07834/382, Fax 07834/869370

Ev. Stadtkirche in WolfachInfos auch unter www.ev-kirche-wolfach.de

Die Kirche ist wochentags tagsüber geöffnet.

Sonntag, 8.8.2010

10.15 Uhr Gottesdienst mit Präd. Edelgard Kirbis

Sonntag, 15.08.201010.15 Uhr Gottesdienst mit Präd. Klaus Kreß
Bitte Uhrzeit beachten!**Sommerferien/Urlaub im Pfarramt - Kasualvertretung**

Pfarrer Voß ist bis 22. August nicht im Dienst. Die Vertretung für Trauerfeiern oder für seelsorgerliche Notfälle (Kasualvertretung) hat:

vom 02.08.2010 – 08.08.2010 Pfarrvikar Gernot Meier, Zell-Weierbach, 0160 7070747

vom 09.08.2010 – 22.08.2010 Prädikant Gottfried Zurbrugg, Zell a.H. 07835 548006

Das Pfarramt Wolfach ist bis 26.8. wegen Urlaub geschlossen

Friedenskapelle Bad Rippoldsau**So, 8.8.** kein Gottesdienst**So, 15.8.**

um 9.30 Uhr Gottesdienst mit Präd. Kirbis

Vorschau auf einige besondere Termine im September:

Am So, 12.09.2010, dem letzten Ferientag, wird unser Diakon Klaus Nagel im Gottesdienst um 10.15 Uhr in Wolfach verabschiedet. Ganz besonders die letzten beiden Konfirmandenjahrgänge und die Jungschar sollten sich diesen Tag jetzt schon merken.

Aufräum-Und-Reparier-Tag in der Friedenskapelle in Bad Rippoldsau

Samstag 18. Sept 2010 ab 9.00 Uhr Arbeitseinsatz in der Friedenskapelle in Bad Rippoldsau (Wände streichen, Efeu entfernen, Büsche schneiden u. entfernen etc)

Helfer gesucht! Für Vesper und Getränke wird gesorgt. Abends Einladung zum Grillen.

Bitte den Termin vormerken! Anmeldung unter 07834 6922 (AB), Pfr. Voß

Am **So, 26.09.2010** feiern wir in Wolfach einen **Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation**. Eingeladen sind diejenigen, die vor 25 bzw. 50 Jahren in der ev. Stadtkirche konfirmiert

wurden sowie diejenigen, die seither in die Gemeinde gezogen sind sowie die Wolfacher Diamantenen Konfirmanden. Wer nicht angeschrieben wurde möchte sich bitte ab Ende August im Pfarramt Wolfach (07834 382) oder pfarramt@ev-kirche-wolfach.de melden.

Der Wochenspruch zum 9. Sonntag nach Trinitatis, lautet:
Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern. Lukas 12,48

Ev. Pfarramt Kirnbach

Sonntag, 08.08.
9.00 Uhr Gottesdienst, Prädikantin Edelgard Kirbis aus Bad-Rippoldsau- Schapbach.

Pfr. Stefan Voß ist bis 22.08. nicht im Dienst.
Die Vertretung in dringenden Fällen übernimmt bis 08.08. Pfarrvikar Dr. Gernot Meier, Tel: 0160-7070747
Vom 09.08. bis 22.08. Prädikant Gottfried Zurbrügg, Tel: 07835/548006
Das Pfarramt in Kirnbach ist in dieser Zeit dienstags und freitags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr besetzt.

Neuapostolische Kirche Wolfach

Sonntag, 08.08.2010
09:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 11.08.2010
20:00 Uhr Gottesdienst

Die ganze Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen

Freitag
19.15 Uhr: Bibelstunde mit dem Thema: „Was predigte Jesus Christus?“ – Lukasevangelium 4: 43

19.45 Uhr: Theokratische Predigt diensts chule
Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

Sonntag
09.30 Uhr: Biblischer Vortrag
Thema: „Gott verherrlichen mit allem, was wir haben“ – Matthäusevangelium 22:24- 30
10.15 Uhr: Wachturm-Bibelstudium
Thema: „Fahrt fort, die Versammlung zu erbauen“ – 1. Thessalonicherbrief 5: 11

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen. Jehovas Zeugen in Hausach: 07832 - 4864
Jehovas Zeugen im Internet: www.Jehovaszeugen.de

Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen

Landratsamt Ortenaukreis



Amt für Landwirtschaft rät zur Bekämpfung des Buchsbaumzünslers

Der Buchsbaumzünsler (*Diaphania perspectalis*) hat sich im Ortenaukreis im vergangenen Jahr weiter ausgebreitet. Er kommt in nahezu allen Gemeinden der Rheinebene bis

zur Vorbergzone in unterschiedlicher Häufigkeit vor. Seit einigen Tagen verzeichnet das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis wieder einzelne Meldungen über neue Schäden durch den Buchsbaumzünsler. Aufgrund der verzögerten Entwicklung in diesem Jahr kommen unterschiedliche Raupenstadien vor.



Das Amt für Landwirtschaft empfiehlt daher die Buchspflanzen auf erneuten Befall zu kontrollieren. Anzeichen sind frische, grüne Kotkrümel, zusammengesponnene Blätter, worin sich die Jungraupen geschützt aufhalten, sowie ein Fensterfraß an den Blättern, der meist im unteren Bereich der Buchspflanzen beginnt. Die Raupen ab circa einem Zentimeter beginnen später mit dem Kahlfraß der Blätter. Für einen guten Bekämpfungserfolg sei, so die Fachberater des Landratsamts, eine auf kommunaler Ebene abgestimmte, synchrone Bekämpfung von Befallslagen anzuraten. Wichtig für einen guten Wirkungserfolg ist eine gute Benetzung aller Pflanzenteile auch im Innern des Strauches; dabei sollten die Larven möglichst nicht größer als 2,5 Zentimeter sein.

Im Haus- und Kleingarten dürfen die Pflanzenschutzmittel Bayer Garten Schädlingsfrei Calypso, Schädlingsfrei Careo Konzentrat sowie NeemAzal T/S bzw. Schädlingsfrei Neem eingesetzt werden. Diese sind im Landhandel erhältlich. Betriebe, die als Dienstleistung die Bekämpfung des Buchsbaumzünslers im öffentlichen oder privaten Grün durchführen, haben die Möglichkeit das Mittel DIMILIN 80 WG einzusetzen. Für die Anwendung der Mittels STEWARD ist eine Genehmigung nach §18 b des PflSchG erforderlich. Privatpersonen ist die Anwendung von Dimilin und Steward zur Bekämpfung des Buchsbaumzünslers verboten.

Für Rückfragen stehen die Fachleute des Amts für Landwirtschaft unter Telefon 0781 / 805 7106 oder 7115 zur Verfügung.

Weiterbildung

Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell

Kräuterkraft im August

Binden eines Kräuterbuschens als zeitgerechter Brauch. Maria-Himmelfahrt ist traditionell der Auftakt zu einer der wichtigsten Kräutersammelzeiten des Jahres. Wir lernen Sommerblumen und Hochsommer-Wildkräuter für den Kräuterbuschen kennen, erfahren viel über die Frauendreißiger und das Brauchtum rund um den Kräuterbuschen. Zusammen werden wir danach einen Kräuterbuschen fachgerecht binden. Wer hat, kann gerne Kräuter und (Garten-) Blumen, von der Melisse über die Sonnenblume bis zur Königskerze, selber mitbringen. Bitte eine Gartenschere und Bindebast mitbringen.

Bei schönem Wetter findet die Veranstaltung im Freien statt. Kursleiterin ist Kräuterpädagogin Annerose Schmießer.

Am Freitag, den 13. August von 13.00 – 18.00 Uhr im Pfarrsaal in Schenkenzell.

Anmeldeschluss ist der 6. August. Gebühr: 9,- €.

Anmelden kann man sich bei der Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell, Marktplatz 6, Schiltach unter Telefon 07836/5851 (Montag – Freitag, 9.00 – 12.100 Uhr und Montag – Donnerstag, 14.00 – 16.00 Uhr), Fax 5859, E-Mail vhs@stadt-schiltach.de oder Internet www.schiltach.de.

Fachschule für Landwirtschaft, Fachrichtung Hauswirtschaft des Ortenaukreises: Neue Fachklasse für Bäuerinnen

Das Berufsbildungsgesetz bietet die Möglichkeit, nach 4 ½ jähriger Tätigkeit im eigenen landwirtschaftlichen Haushalt die Berufsabschlussprüfung „Hauswirtschafterin“ abzulegen.

Zur Vorbereitung auf die Prüfung im Sommer 2011 können ab November 2010 Bäuerinnen aus Voll- oder Nebenerwerbsbetrieben durch den Besuch einer Fachklasse im Amt für Landwirtschaft, Offenburg in wöchentlich 8 Unterrichtsstunden alle prüfungsrelevanten theoretischen und praktischen Fachgebiete erlernen.

Unterrichtszeiten:

- Dienstags: 19.00 – 22.15 Uhr (4 UE Theorie)
- Mittwochs oder Donnerstags (nach Wahl): 14.15 – 17.15 Uhr (4 UE Praxis)

Die Schulferien sind unterrichtsfrei.

Der Unterricht findet statt im Amt für Landwirtschaft Offenburg, Prinz- Eugen- Str. 2.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Maria Gille, Tel.: 0781 / 805 7118 oder Barbara Hering 0781 / 805 7116.

Gewerbe Akademie Offenburg

Einfacher Einstieg ins Business Englisch

Die Gewerbe Akademie Offenburg bietet ab dem 27. September einen Lehrgang in Business Englisch, Basics II an. Nach dieser intensiven Schulung können die Teilnehmer einfache Informationen aus dem Berufsalltag mündlich und schriftlich aufnehmen und vermitteln. Es wird geschäftsbezogene Konversation geübt. Fax und E-Mail werden nach vorgeschriebenen Sprachmustern verfasst. Das Hörverständnis, Telefongespräche und Grammatik im Kontext werden geschult.

Zielgruppe sind Teilnehmer aus allen Berufsbranchen, die bereits entsprechende Vorkenntnisse im allgemeinen Englisch besitzen und nun einen erfolgreichen Einstieg in die Wirtschaftssprache suchen. Der Fachkurs wird bis zu 50 Prozent aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst. Weitere Auskünfte dazu und zu Inhalten und Anmeldung erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 / 793 105.

Fit for work im Bildungspark Offenburg

Umschulung Industriemechaniker/in Fachrichtung Maschinen- und Anlagenbau (Dauer 24 Monate) Start: 01.09.2010

Berufsbild

Aufgabe des Industriemechanikers ist es, Anlagen zu steuern, zu überwachen und sie in Stand zu halten. Sie sind Experten für industrielle Produktionsanlagen. Tritt an der Anlage eine Störung auf, ist es Aufgabe des Industriemechanikers, diese zu beheben und wenn nötig Teile und Baugruppen der Anlage auszutauschen.

Industriemechaniker/innen führen qualitätssichernde Maßnahmen durch unter Berücksichtigung der Arbeitssicherheit, der Wirtschaftlichkeit sowie des Umweltschutzes.

Nach der Funktionsprüfung der Anlage veranlassen sie die Wiederinbetriebnahme.

Zielgruppe

- Arbeitssuchende
- Aussiedler mit Anspruch auf eine Umschulung

- An- und ungelernete Arbeitskräfte
- Arbeitskräfte, die im erlernten Beruf seit mindestens 6 Jahren nicht mehr tätig sind

• Rehabilitanden

Prüfung und Abschluss

Berufsabschluss "Industriemechaniker/in (IHK)
Fachrichtung Maschinen- und Anlagentechnik"

Unterrichtszeiten

Montag bis Freitag: 7:45 - 16:30 Uhr

Inhalte

Modul 1 (10 Monate)

- Grundausbildung Metall
- Maschinengrundausbildung
- CNC-Grundlagen
- Steuerungstechnik-Grundlagen

Modul 2 (2 Monate)

- Prüfungsvorbereitung auf die gestufte Abschlussprüfung, Teil 1

Modul 3 (4 Monate)

- Vertiefungsqualifizierung Metall
- Fachausbildung CNC-Technik
- Fachausbildung Steuerungstechnik
- Projektarbeiten

Modul 4 (min. 6 Monate)

- Betriebliches Praktikum in einem Betrieb der Region

Modul 5 (2 Monate)

- Prüfungsvorbereitung auf die gestufte

Abschlussprüfung, Teil 2

Umschulung

Maschinen- und Anlagenführer /in

September 2010 - Januar 2012

Berufsbild

Maschinen und Anlagenführer/ innen

- richten Maschinen und Anlagen ein und bedienen diese
- steuern und überwachen den Materialfluss
- bereiten Arbeitsabläufe vor
- wählen Prüfverfahren und Prüfmittel aus und wenden sie an
- wählen manuelle und maschinelle Fertigungstechniken aus und wenden diese an
- nutzen Steuer- und Regeleinrichtungen, warten und inspizieren Maschinen

Zielgruppe

- Arbeitssuchende
- Aus- und Umsiedler, die Anspruch auf eine Umschulung haben
- An- und ungelernete Arbeitskräfte
- Arbeitskräfte, die im erlernten Beruf seit mindestens 6 Jahren nicht mehr tätig sind
- Rehabilitanden

Prüfung und Abschluss

Berufsabschluss IHK zum/zur "Maschinen- und Anlagenführer/in". Der Abschluss entspricht der Teileprüfung 1 Industriemechaniker/in.

Beginn, Dauer

1. September 2010

Die Umschulung dauert 16 Monate.

Unterrichtszeiten

Montag bis Freitag: 7:45 - 16:30 Uhr

Inhalte

Modul 1 (8 Monate)

- Grundausbildung Metall
- Maschinengrundausbildung
- CNC-Grundlagen, CAD Grundlagen
- Steuerungstechnik-Grundlagen
- Wartung und Instandhaltung
- Montagetechnik
- Messtechnik und Qualitätssicherung

Modul 2 (3 Monate)

- Betriebliche Praxis in einem Betrieb der Region

Modul 3 (4 Monate)

- Vertiefungsqualifizierung Metall
- Fachausbildung CNC-Technik
- Fachausbildung Montagetechnik
- Fachausbildung Steuerungstechnik
- Projektarbeiten

Modul 4 (1 Monat)

Prüfungsvorbereitung auf die Abschlussprüfung

Finanzierung:

Die Lehrgänge sind förderfähig nach AZWV, d.h. die Lehrgangskosten können bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen von der Agentur für Arbeit oder einer ARGE für Beschäftigung durch Ausstellung eines Bildungsgutscheins übernommen werden, Kostenträger können auch sein: Kommunale Arbeitsförderung, Versicherungsanstalten, Berufsgenossenschaften

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Ihre Ansprechpartnerin:

fit for work, Berufliche Bildung GmbH, Elke Eble
fon +49 781 932248-11, e.eble@fitforwork-bb.de
www.fitforwork-bb.de

IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein**CNC-Fachkraft (IHK) - Grund- und Aufbaustufen**

Im IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein in Offenburg beginnt am 27. September 2010 ein Zertifikatslehrgang zur CNC-Fachkraft (IHK).

Die Weiterbildung startet mit dem Lehrgangsteil A - die Grundstufe, in der die Teilnehmer alles Grundlegende wie z. B. den Aufbau von CNC-Zerspanungsmaschinen, geometrische Grundlagen, Werkzeugverwaltung und Programmierung erlernen. Mit diesem Wissen ausgerüstet können sie später Teil B - Aufbaustufe Drehen - belegen. Dieser Lehrgangsteil beginnt am 15. November 2010. Am 17. Januar 2011 schließt sich dann Teil C - Aufbaustufe Fräsen - an.

Jede Stufe kann einzeln gebucht werden. Der Lehrgang ist nach AZWV zertifiziert und kann somit durch öffentliche Kostenträger finanziert werden.

Zielgruppe für den berufs begleitenden Lehrgang sind Fachkräfte aus Metallberufen, Monteure, Maschineneinrichter, Meister, Techniker, Konstrukteure und verwandte Berufe.

INFORMATION: IHK-Bildungszentrum, Tel. 0781 9203-222, E-Mail info@ihk-bz.de, www.ihk-bz.de

Was sonst noch interessiert**Energietag der LEADER-Aktionsgruppe Mittlerer Schwarzwald****Umfangreiche Informationen über erneuerbare Energien und deren Rolle bei der Energieversorgung**

Am 23. Juli 2010 fand in Schramberg der Energietag der LEADER-Aktionsgruppe Mittlerer Schwarzwald unter dem Motto „Die Natur als Geschäftspartner“ statt. Geladen waren Kommunen, Energieagenturen und weitere Vertreter der Branche. „Neben den positiven Effekten durch Ressourcenschonung und Klimaschutz, bestehen im Bereich der Erneuerbaren Energien enorme Investitionspotentiale privater und öffentlicher Träger, die auch besonders den Firmen in der Region zu Gute kommen.“, so der Vorsitzende der LEADER-Aktionsgruppe, Landrat Dr. Wolf-Rüdiger Michel, über die Bedeutung der regenerativen Energien als Wirtschaftsfaktor im Ländlichen Raum. Baden-Württembergs Minister für Ländlichen Raum, Ernährung und Verbraucherschutz, Rudolf Köberle MdL, betonte in seinem Vortrag die Vorreiterrolle der LEADER-Aktionsgruppe mit Ihrem regionalen Ansatz zur Förderung regenerativer Energien, die bereits weit über die Grenzen des Gebiets hinaus großes Interesse wecke.

32 Gemeinden im Gebiet der LEADER-Aktionsgruppe Mittlerer Schwarzwald haben sich zusammengeschlossen, um im Rahmen des Projekts „Energierregion 2010“ eine interkommunale Energiestrategie zu erarbeiten. Gemeinsam soll eine umweltbewusste und zukunftsfähige Energiewirtschaft geschaffen werden. Der erste Schritt wurde mit der Erstellung des SUN-AREA Solarkatasters, einer online abfragbaren Karte über die Eignung von Dachflächen für die solare Nutzung, bereits getan. Weitere Projektschritte liegen darin, das Potenzial der Region zur Nutzung weiterer erneuerbaren Energieformen (Wind- und Wasserkraft sowie Bioenergie und Geothermie) zu ermitteln. Außerdem sollen Möglichkeiten zur Energieeinsparung z.B. durch Erhebungen zur Vermeidung von Wärmeverlusten ausfindig gemacht und umgesetzt werden.

Mit zahlreichen weiteren Vorträgen von Energieexperten, wie Rolf Beyer von der Wirtschaftsförderung Rhein-Sieg, Dirk Güsewell von der ENBW Erneuerbare Energien GmbH und Prof. Elmar Bollin von der Fachhochschule Offenburg, wurden den Zuhörern neueste Erkenntnisse über die regenerativen Energien und deren Rolle bei der Energieversorgung vermittelt. Langfristiges Ziel des interkommunalen Projekts soll eine maximale Energieeffizienz und die größtmögliche Ausschöpfung der erneuerbaren Energieressourcen sein.

Die Vorträge der Veranstaltung können von der Internetseite der LEADER-Aktionsgruppe www.leader-mittlerer-schwarzwald.de kostenlos heruntergeladen werden.



Minister Rudolf Köberle MdL



Prof. Dr. Martina Klärle, Leiterin des Forschungsprojekts SUN-AREA und Studiengangleiterin an der FH Frankfurt/M.



Vorne v.l. Rainer Moritz, Leiter des Landwirtschaftsamts Ortenaukreis; Rudolf Köberle MdL, Minister für den Ländlichen Raum, Ernährung und Verbraucherschutz; Landrat Dr. Wolf-Rüdiger Michel

Training- und Coachingcenter Schwarzwald eingeweiht Seminar- und Trainingsstätte in außergewöhnlicher Atmosphäre auf dem Fohrenbühl



Vl.: Elke Höpfner-Toussaint, Erste Landesbeamtin Ortenaukreis, Jürgen Lauble mit Gattin Manuela Lauble, Betreiber des Landhaus Lauble, Frank Gerlach syntura Trainings-GmbH, Regierungspräsident Julian Würtenberger

Nach Abschluss der Bauarbeiten konnte das LEADER-Projekt Training- und Coachingcenter Schwarzwald am 27. Juli im Beisein von Herrn Regierungspräsident Julian Würtenberger offiziell eingeweiht werden. „Die Einrichtung setzt neue Akzente und erweckt auf den ersten Blick Sympathie.“, so Elke Höpfner-Toussaint, Erste Landesbeamtin des Ortenaukreises und stellvertretende Vorsitzende der LEADER-Aktionsgruppe Mittlerer Schwarzwald. Neben Hornbergs Bürgermeister Siegfried Scheffold und weiteren kommunalen Vertretern der LEADER-Region erhielt die neue Seminarstätte auch von Regierungspräsident Julian Würtenberger viel Zuspruch. Der Regierungspräsident würdigte das Projekt als zukunftsweisende Investition für die Region. Besonders lobte er auch die Teilnahme des Betriebs an der Initiative der Naturparkwirte, welche für hochwertige Küche mit Produkten aus der Region steht.

Jürgen Lauble, Betreiber des Hotel- und Gastronomiebetriebs „Landhaus Lauble“ sowie Frank Gerlach von der Syntura-Trainings GmbH stellten den Gästen Ihr gemeinschaftliches Projekt vor. Durch Investitionen in die Tagungsstätte, den Wellness- und Außenbereich wurde eine Seminar- und Trainingsstätte in außergewöhnlicher Atmo-

sphäre geschaffen. „Durch naturnahe Bildungsräume konnte eine sehr angenehme Arbeitsatmosphäre geschaffen werden“, erklärte Frank Gerlach. Im Angebot steht auch Erlebnispädagogik im eigentlichen Sinne, das bedeutet Lernen und Erleben mit allen Sinnen. Gerade kleine und Mittelständische Unternehmen sollen mit den umfassenden Team-, Trainings-, und Tagungsangeboten erreicht werden.

Von der Theorie ging es dann auch schnell in die Praxis über. So wurde den Gästen der neue „Niedrigseilparcours“ vorgestellt und auch einige Schwebübungen praktiziert. „Das neu entstandene Training-, Coachingcenter Schwarzwald an exponierter Stelle kann man als neue Visitenkarte der LEADER-Region Mittlerer Schwarzwald bezeichnen.“, erklärte Frau Höpfner-Toussaint nach der Besichtigung.



Vl.: Elke Höpfner-Toussaint, Erste Landesbeamtin Ortenaukreis, Jürgen Lauble mit Gattin Manuela Lauble und Tochter, Regierungspräsident Julian Würtenberger, Bürgermeister Siegfried Scheffold, Hornberg, Ortsvorsteherin Frau Lauble, Reichenbach

Yoga – Freundeskreis Cakra

Vom 04.08.10 bis 02.09.10 findet kein Yoga statt. Beginn Mittwoch 08.09.10.



Verstärkung gesucht

Wir suchen eine Fachkraft im Bereich Alten- oder Krankenpflege in Teilzeit bis 50 % als Verstärkung für unser Team. Weitere Auskünfte erteilt gerne Frau Kübel (07831/966164)

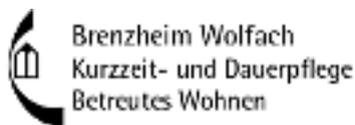
Unser Pflegeteam

Mehr Lebensqualität durch eine professionelle Versorgung in gewohnter Umgebung. Die Mitarbeiterinnen der Diakoniestation freuen sich auf Ihre Anfrage für Leistungen in der häuslichen Pflege. Infos unter 07831/966164 oder direkt im Café Vetter, Lindenstr. 6, Hausach.

Stammtisch am Mittwoch

Immer am Mittwoch findet im CafeVetter ein Kaffeeklatsch für Seniorinnen und Senioren statt. Neben den Stammtischlern sind selbstverständlich auch neue Gesichter gerne gesehen.

Gerne senden wir Ihnen unseren neuen Prospekt zu.



Kurzzeitpflege - der Kurzurlaub im Heim – auch als Probewohnen

Noch wesentlich stärker als in den vergangenen Jahren wird die Möglichkeit zur Kurzzeitpflege wahrgenommen. Besonders in der Ferienzeit ist die Kurzzeitpflege eine gute Möglichkeit selbst einen Urlaub von der Pflege zu nehmen und die Sicherheit zu haben, dass eine gute Unterbringung gewährleistet ist. Gerne informieren wir Sie in einem persönlichen Gespräch über den Kurzurlaub im Heim. Unser Pflegedienstleiter Herr Jehle gibt Ihnen gerne alle Auskünfte unter 07834/838516.

Einladung zum offenen Mittagstisch im Brenzheim Wolfach

Das Küchenteam des Brenzheimes in Wolfach lädt zum offenen Mittagstisch in den Speisesaal ein. Gerne dürfen sie spontan oder noch besser mit Anmeldung zum Mittagessen kommen. Täglich um 12.00 Uhr bieten wir unseren Gästen und Bewohnern ein reichhaltiges Mittagessen mit Suppe und Dessert. Probieren geht über studieren! Und in Gesellschaft schmeckt es allemal besser. Anfragen und Anmeldungen nehmen wir gerne unter 07834/83850 entgegen.

Frühe Anmeldung wichtig im betreuten Wohnen

Wer sich über einen Umzug ins betreute Wohnen Gedanken macht, sollte sich frühzeitig unverbindlich anmelden. Die kostenfreie Anmeldung verpflichtet noch zu nichts, stellt aber sicher, dass die Chance auf eine Wohnung steigt. Kurzfristig geht schon lange nichts mehr, Wartezeiten von mehr als einem Jahr sind keine Seltenheit. Und oft soll es nach dem Entschluss dann doch schnell gehen. Langjährige Erfahrungen und persönliche Berichte zeigen uns, dass man sich eigentlich zu spät fürs betreute Wohnen entschieden hat. Wir bieten so viel Selbstständigkeit wie möglich, so viel Hilfe wie nötig. Selbst wenn lange keine Hilfe gebraucht wird ist sie auf jeden Fall im Bedarfsfall schnell zur Hand.

Diakonie Hausach

"Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am 12. August 2010 von 14.00 bis 16.30 Uhr beim Diakonischen Werk in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche.
Programm: „Wir machen Spiele im Freien.“

Tageselternverein Kinzigtal e.V.

Der Tageselternverein Kinzigtal e.V. macht vom 12. August bis 3. September 2010 Sommerferien.
Ab Dienstag 7. September sind wir wieder für Sie da.

Sprechzeiten Beratungsdienst in Zell-Unterharmersbach

Das Diakonische Werk im Ortenaukreis bietet in der Ortsverwaltung Zell-Unterharmersbach in der Hauptstr. 173 jeden Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr eine Beratung für Migranten, Aussiedler und Einheimische an. Im vierzehntägigen Wechsel stehen Dagmar Buderer und Thomas Martin den Ratsuchenden mit Ihrem Fachwissen zur Seite. Eine Beratung ist auch ohne telefonische Anmeldung möglich oder Sie vereinbaren einen Termin beim Diakonischen Werk in der Dienststelle in Hausach unter der Tel. Nr. 07831 / 9669 – 0.

Altenwerk Schapbach

Fahrt nach Ötigheim

Am Sonntag, den 15. August 2010 fährt das Altenwerk Schapbach auf die größte Freilichtbühne in Deutschland, nach Ötigheim zum Volksschauspiel „Jungfrau von Orléans“.

- Abfahrt um 12.00 Uhr in Schapbach-Dorf.
 - Der Eintrittspreis beträgt bei Kategorie II 8,50 € pro Person
 - Buskosten bei 50 Personen 10 € pro Person
 - Abendeinkehr im Gasthaus „Sonne“ in Klosterreichenbach-Röt
 - Rückkehr nach Schapbach gegen 21.30 Uhr.
- Die Fahrt wird von Trio-Reisen durchgeführt. Weitere Einstiegsorte sind durch Absprache möglich. Anmeldungen sind noch möglich bei: Bertold Waidele, Tel. 07839/910945

BUND - Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland, Umweltzentrum Ortenau

Die Klima-Gourmets – Genussfaktor hoch, CO2-Bilanz niedrig

BUND-Umweltzentrum sucht Gastronomiebetriebe für eine Klimaschutzaktion

Es gibt viele Möglichkeiten, den Klimaschutz im täglichen Leben umzusetzen: Strom und Heizenergie zu sparen, weniger und sparsamer Auto zu fahren und Flugreisen zu vermeiden sind bekannte Möglichkeiten, die eigene CO2-Bilanz zu verbessern. Aber auch die Ernährung hat einen Einfluss auf das Klima: je nach Art der Produktion, Transport und Lagerung sowie Verpackung kann ein Lebensmittel schon sehr viel oder wenig klimaschädliche Gase verursacht haben, bis es bei uns in der Küche landet. Auch die Ernährungsweise – vegan, vegetarisch, fleischarm oder fleischlastig – sowie die Art der Zubereitung tragen weiter zu unterschiedlichen CO2-Werten bei.

Dass klimafreundliche Ernährung richtig gut schmecken kann, möchte der BUND Ortenau mit seiner Aktion „Die Klima-Gourmets“ zeigen. Dafür sucht das BUND-Umweltzentrum Restaurants, die im November Gerichte und Getränke mit niedriger CO2-Bilanz, also aus regionalen, frischen und saisonalen Zutaten, fleischarm oder vegetarisch und möglichst aus ökologischem Anbau, anbieten.

Der BUND bietet dabei Hilfe und Beratung bei der Berechnung von CO2-Werten und bei der Suche nach Bezugsquellen an. Die teilnehmenden Gastronomen, die sich beim BUND Ortenau für die Aktion melden, werden in ein Verzeichnis aufgenommen, das sowohl in Form eines Flyers verbreitet als auch im Internet zu finden sein wird.

Zeitgleich findet eine solche Aktion, initiiert von der Organisation „Objectif climat“ auch im Elsass statt, so dass man sich über die Rheingrenze hinweg zu klimafreundlichen kulinarischen Genüssen treffen kann.

Gastronomiebetriebe, die sich für die Aktion interessieren und die sich vorstellen könnten, daran teilzunehmen, können sich im BUND-Umweltzentrum Ortenau (montags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und mittwochs von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr) melden und erhalten dort weitere Informationen:

BUND-Umweltzentrum Ortenau, Hauptstr. 21 in 77652 Offenbürg, Telefon 0781/25484,

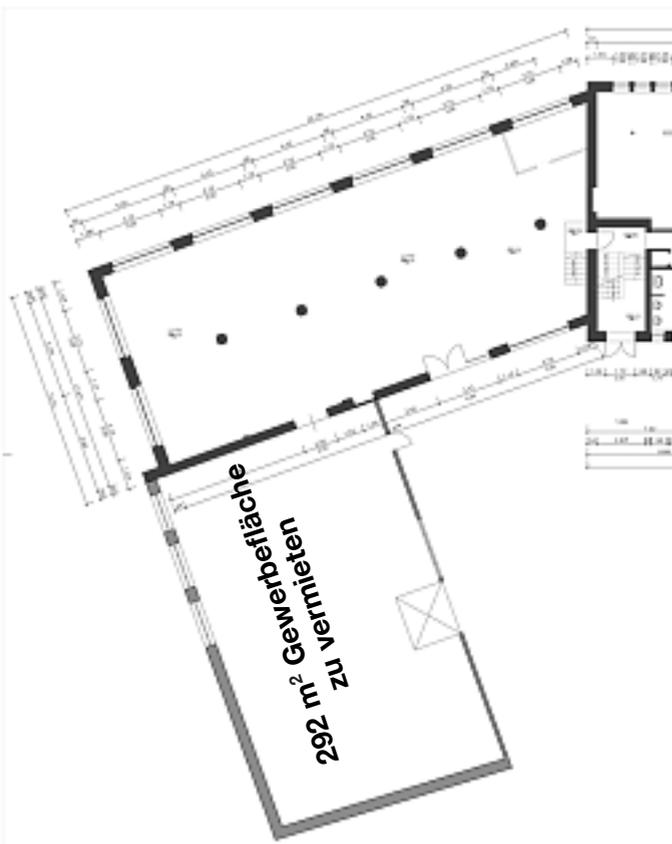
Fax 03212/2548401, E-Mail: bund.umweltzentrum-ortenau@bund.net,

Website: www.bund.net/uz-ortenau.



„ZIG aktuell“

Gewerbefläche für Existenzgründer und Jungunternehmer zu vermieten



Im ZIG Hornberg ist im Anbau eine ebenerdige Gewerbefläche mit 292 m² neu zu vermieten. Im gemeinsamen Gründer- und Gewerbepark der Städte und Gemeinden Hausach, Hornberg, Wolfach, Gutach und Oberwolfach ist diese attraktive und vielseitig nutzbare Halle zur Vermietung frei geworden.

Die Fläche verfügt über einen separaten Zugang und ein Einfahrtstor. Um die Fläche können sich Existenzgründer sowie junge Unternehmen in der Wachstums- und Aufbauphase bewerben. Für die Vermietung werden Staffelmietpreise vereinbart. Die vorhandenen Gemeinschaftseinrichtungen stehen zur Mitbenutzung zur Verfügung.

Interessenten wenden sich an den Zweckverband Interkom, Bürgermeister Siegfried Scheffold, Telefon (07833) 793-40, buergemeister@hornberg.de. Ein Kontakt kann auch direkt über die Bürgermeister der genannten Mitgliedsgemeinden erfolgen.